Waldmann

ENGINEERS OF LIGHT

Gebrauchsanweisung DEU
Instructions For Use ENG
Mode d'emploi FRA
Istruzioni per l'uso ITA

LAVIGO TWIN VTL

DPS

Indirektleuchte
Uplighter
Luminaire indirect
Apparecchio d'illuminazione a luce indiretta

DEU Willkommen bei Waldmann

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt der Marke Waldmann entschieden haben. Höchste Produktqualität sowie ein kundenfreundlicher Service sind die Basis für den weltweit expandierenden Erfolg der Waldmann-Produkte.

Falls Sie unseren Service in Anspruch nehmen möchten, ist unser Service-Team für Sie erreichbar:

Service-Hotline: **+49 7720 601 170**
Service-E-Mail: **service@waldmann.com**

Ihr Waldmann-Team

ENG Welcome to Waldmann

Thank you for having purchased a product of the Waldmann brand. Highest product quality and a customer-friendly service are the basis for the successful distribution of Waldmann products throughout the world.

If you want to make use of our service, our service team can be reached at:

Service Hotline: **+49 7720 601 170**
Service E-Mail: **service@waldmann.com**

Your Waldmann team

FRA Bienvenue a Waldmann

Nous aimerions vous remercier d'avoir choisi un produit de la marque Waldmann. Une qualité de produit élevée ainsi qu'un service convivial pour le client sont la base du succès mondial grandissant des produits Waldmann.

En cas de besoin, contacter notre équipe du service après-vente :

Ligne d'assistance : **+49 77 20 60 11 70**
E-mail de SAV : **service@waldmann.com**

Votre équipe Waldmann

ITA Benvenuto a Waldmann

La ringraziamo per aver acquistato un prodotto Waldmann. Il successo crescente dei prodotti Waldmann in tutto il mondo si basa sull'eccellente qualità dei nostri prodotti ed il nostro servizio orientato ai clienti.

Nel caso in cui si desideri prendere contatto con il nostro servizio di assistenza, il nostro team di assistenza è reperibile ai seguenti recapiti:

Hotline di assistenza: **+49 77 20 60 11 70**

E-mail di assistenza: **service@waldmann.com**

Il Suo team Waldmann

DEU Inhaltsverzeichnis 4
ENG Table of Contents 25
FRA Sommaire 46
ITA Indice 67

Inhaltsverzeichnis

1. Zu Ihrer Sicherheit 5
   - 1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 5
   - 1.2 Sicherheitshinweise 5
   - 1.3 Warnstufen 6
2. Modellübersicht 7
   - 2.1 Leuchtenmodelle 7
   - 2.2 Geometrie 8
3. Montieren 9
   - 3.1 Standrohr montieren 9
   - 3.2 Tragrohr montieren 9
   - 3.3 Abdeckung vom Leuchtenkopf entfernen 10
   - 3.4 Leuchtenkopf montieren | TWIN-U 10
   - 3.5 Leuchtenkopf montieren | TWIN-T 11
   - 3.6 Leuchtenkopf anschließen 12
   - 3.7 SD-Karte stecken 13
   - 3.8 Abdeckung auf Leuchtenkopf montieren 13
   - 3.9 Zweiten Leuchtenkopf montieren 13
4. Positionieren 13
5. Anschließen 14
6. Funktionen der Leuchte 14
   - 6.1 Bedienfunktionen 14
   - 6.2 Lichtmanagement 14
7. Bedienen 16
   - 7.1 Bedienelemente 16
   - 7.2 Ein- und ausschalten 16
   - 7.3 Dimmen 17
   - 7.4 Boost-Funktion aktivieren und deaktivieren 17
   - 7.5 Lichtregelung kalibrieren 18
   - 7.6 LUM CONNECT MANAGE einstellen 18
8. Was tun, wenn? 19
9. Leuchtenkopf justieren 21
10. Reinigen 21
11. Reset durchführen 21
12. Reparieren 22
13. Demontieren 22
14. Entsorgen 22
15. Technische Daten 23
   - 15.1 Abmessungen 23
   - 15.2 Elektrische Werte 23
   - 15.3 Klassifizierung 23
   - 15.4 Symbole 23
16. Konformität 24

1. Zu Ihrer Sicherheit

Die Leuchte ist nach dem Stand der Technik entwickelt und aus hochwertigen Materialien mit größter Sorgfalt hergestellt und geprüft.

Dennoch können bei der Verwendung Personen- oder Sachschäden entstehen.

- ▶ Lesen Sie alle beiliegenden Anleitungen und Informationen.
- ▶ Beachten Sie die Warnungen in den Dokumenten und am Gerät.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand, sicherheits- und gefahrenbewusst.
- ▶ Halten Sie dieses Dokument beim Gerät verfügbar.

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Leuchte ist für den Gebrauch im Innenbereich zur Beleuchtung von Räumen und Arbeitsbereichen bestimmt.

1.2 Sicherheitshinweise

Explosionsgefahr

Betrieb der Leuchte in explosionsgefährdeten Räumen kann Explosionen auslösen und zu Tod oder schweren Verletzungen führen.

- ▶ **Nicht** in explosionsgefährdeten Räumen betreiben.

Gefahr durch elektrischen Schlag

Unsachgemäßer Betrieb und fehlerhaftes Arbeiten an der Leuchte können zu Verletzungen und Sachschäden führen.

- ▶ Arbeiten an der Leuchte, wie Montieren, Reparieren und Demontieren, nur von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.
- ▶ Netzspannung mit Nennspannung und Frequenz vergleichen, die auf dem Leistungsschild angegeben sind und sicherstellen, dass sie identisch sind.
- ▶ Leuchte erst an die Stromversorgung anschließen, wenn die Leuchte vollständig montiert ist.
- ▶ Leuchte an ein Versorgungsnetz mit Schutzleiter anschließen.
- ▶ Beschädigte Anschlussleitung sofort von der Stromversorgung trennen und vom Hersteller, von einem vom Hersteller beauftragten Servicetechniker oder von einer vergleichbar qualifizierten Person ersetzen lassen.
- ▶ Wartungs- und Reparaturarbeiten nur vom Hersteller, von einem vom Hersteller beauftragten Servicetechniker oder von einer vergleichbar qualifizierten Person durchführen lassen.
- ▶ Leuchte vor Arbeiten an der Leuchte von der Stromversorgung trennen.

Standsicher aufstellen

Umkippen der Leuchte kann zu Personen- und Sachschäden führen.

- ▶ Leuchte in liegender Position montieren.
- ▶ Leuchte zu zweit montieren.
- ▶ Leuchte standsicher aufstellen.

Gefahr durch ungeeignete Ersatzteile

Ungeeignete Ersatzteile können zu Verletzungen und Sachschäden führen.

▶ Nur vom Hersteller freigegebene Ersatzteile verwenden.

Korrosionsgefahr

Betrieb der Leuchte in feuchten Räumen kann zu Sachschäden führen.

▶ Nur in trockenen Räumen betreiben.

1.3 Warnstufen

⚠ GEFAHR

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen **unmittelbar zu Tod oder schweren Verletzungen** führen.

⚠ WARNUNG

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Tod oder schweren Verletzungen** führen können.

⚠ VORSICHT

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Verletzungen** führen können.

ACHTUNG

Warnung vor Gefahren, die bei Missachtung der Maßnahmen zu **Sachschäden** führen können.

2. Modellübersicht

2.1 Leuchtenmodelle

Um die Leuchte optimal montieren und nutzen zu können, müssen Sie das Leuchtenmodell identifizieren. Dazu benötigen Sie die Modellnummer der Leuchte.

HINWEIS: Die Modellnummer finden Sie auf der Abdeckung am Leuchtenkopf.

- ▶ Prüfen Sie, welche Modellnummer die Leuchte hat.
- ▶ Bestimmen Sie anhand der folgenden Tabelle das Leuchtenmodell, siehe Tab. 1. Für die Erklärung der Funktionen, Kapitel 6 „Funktionen der Leuchte“ auf Seite 14.

Beispiel: Die Modellnummer **DPS 28000/VTL/R/G2** steht für folgendes Leuchtenmodell:

DPS	**28000**	**VTL**	**R**	**G2**
LAVIGO Stehleuchte	Lichtstrom-klasse: 28000 lm	Biodynami-sches Licht	Ausführung R Funktionen: ▪ Schaltbar ▪ Dimmbar ▪ Boost-Funktion ▪ PIR-Sensor	Generation 2

Typ	Lichtstrom-klasse	Farbcode	Ausführung	Besonderheit
DPS LAVIGO Stehleuchte	**28000** lm	**VTL** Biodynami-sches Licht	**R** Schaltbar Dimmbar Boost-Funktion PIR-Sensor	**G2** Generation 2

Tab. 1: Modellübersicht.

2.2 Geometrie

Die Leuchte gibt es in unterschiedlichen Geometrien:

TWIN-T

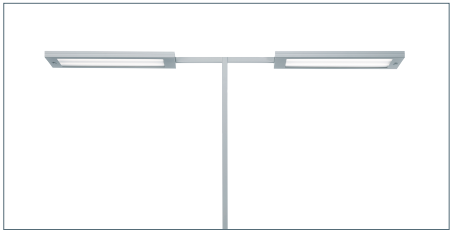


Fig. 1: TWIN-T.

TWIN-U

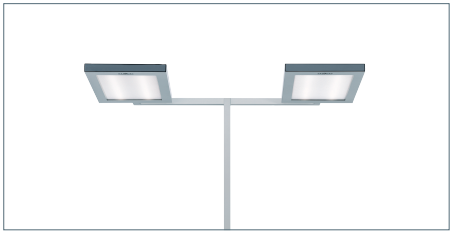


Fig. 2: TWIN-U.

3. Montieren

⚠ WARNUNG

Offenliegende elektrische Teile.

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

- ▶ Leuchte erst an die Stromversorgung anschließen, wenn die Leuchte vollständig montiert ist.
- ▶ Nur von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.

3.1 Standrohr montieren

Je nach Typ der Leuchte wird das Standrohr auf unterschiedliche Art befestigt.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch kippende Leuchte.

Personen- und Sachschaden.

- ▶ Leuchte in liegender Position montieren.
- ▶ Leuchte zu zweit montieren.
- ▶ Befestigungselemente ordnungsgemäß montieren.

- ▶ Lesen Sie in der beiliegenden Montageanleitung, wie das Standrohr montiert wird.

3.2 Tragrohr montieren

Tragrohr auf Standrohr montieren

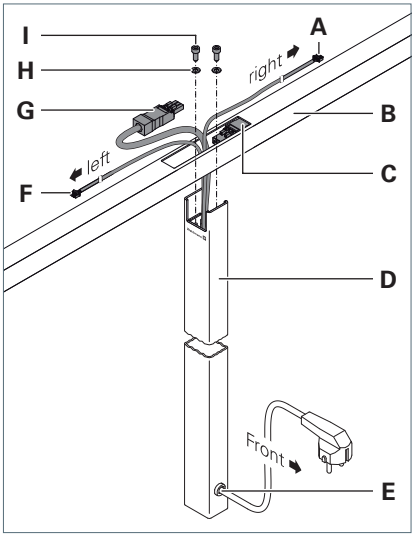


Fig. 3: Tragrohr auf Standrohr montieren.

HINWEIS: Die Leitungen **A** und **F** sind nur dann vorhanden, wenn das Standrohr **D** mit Multifunktionstastern ausgestattet ist.

- ▶ Führen Sie die Leitung **G** von unten durch die Öffnung des Tragrohrs **B**, siehe Fig. 3.
- ▶ Wenn die Leitungen **A** und **F** vorhanden sind: Führen Sie die Leitungen von unten durch die Öffnung des Tragrohrs **B**.
- ▶ Setzen Sie das Tragrohr auf das Standrohr.
- ▶ Schrauben Sie das Tragrohr mit den Unterlegscheiben **H** und den Schrauben **I** fest.

HINWEIS: Um eine Verwechslung der Leitungen **A** und **F** auszuschließen, sind die Leitungen gekennzeichnet. Die Seite, an der die Anschlussleitung **E** unten aus dem Standrohr führt, ist die Vorderseite der Leuchte.

- ▶ Führen Sie die Leitung **A** (Kennzeichnung „right“) rechts und die Leitung **F** (Kennzeichnung „left“) links durch das Tragrohr.
- ▶ Stecken Sie die Buchse **G** auf den Stecker **C** im Tragrohr.
- ▶ Verstauen Sie alle Leitungen im Tragrohr.

Abdeckung auf Tragrohr montieren

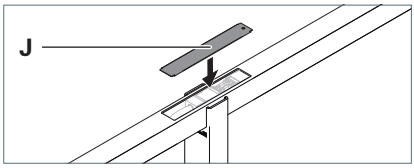


Fig. 4: Abdeckung auf Tragrohr montieren.

- ▶ Drücken Sie die Abdeckung **J** senkrecht auf die Aussparung im Tragrohr, siehe Fig. 4.

3.3 Abdeckung vom Leuchtenkopf entfernen

HINWEIS: Zuerst einen Leuchtenkopf komplett montieren, bevor der zweite Leuchtenkopf montiert wird.

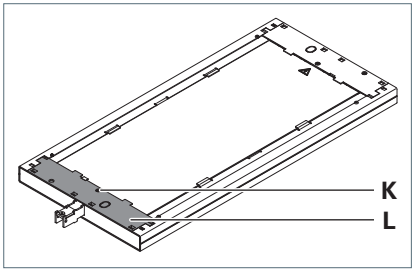


Fig. 5: Abdeckung entfernen.

- ▶ Drehen Sie die Schraube **K** aus der Abdeckung **L** siehe Fig. 5.
- ▶ Nehmen Sie die Abdeckung vom Leuchtenkopf ab.

3.4 Leuchtenkopf montieren | TWIN-U

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die Leuchtenköpfe bei der Geometrie **TWIN-U** montieren.

Leuchtenkopf montieren und ausrichten

ACHTUNG

Sachschaden durch Beschädigen der elektrischen Leitungen am Leuchtenkopf.

Beschädigung der Leuchte.

- ▶ Leitungen **nicht** einklemmen.

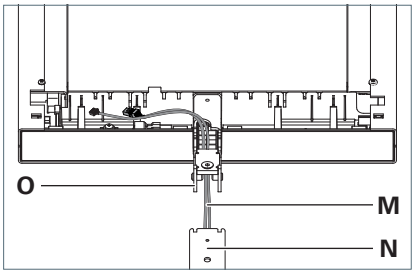


Fig. 6: Leuchtenkopf auf Tragrohr montieren.

- ▶ Führen Sie die Leitungen **M** von unten durch den Tragarm **O** am Leuchtenkopf und stecken Sie den Tragarm vollständig in das Tragrohr **N**, siehe Fig. 6.

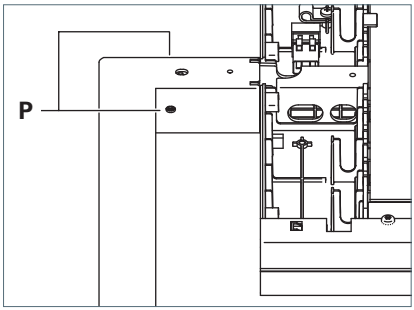


Fig. 7: Leuchtenkopf im rechten Winkel zum Tragrohr ausrichten.

▶ Richten Sie den Leuchtenkopf im rechten Winkel zum Tragrohr aus und drehen Sie die beiden Madenschrauben **P** gegen den Uhrzeigersinn handfest gegen das Tragrohr, siehe Fig. 7.

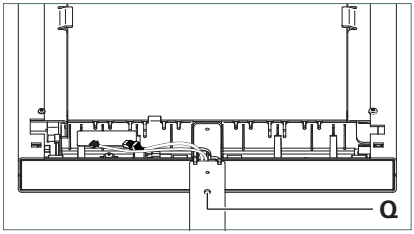


Fig. 8: Neigung einstellen.

▶ Heben Sie den Leuchtenkopf an bis er waagrecht ausgerichtet ist, und drehen Sie die Justierschraube **Q** gegen den Uhrzeigersinn handfest gegen das Tragrohr, siehe Fig. 8.

Leuchtenkopf sichern

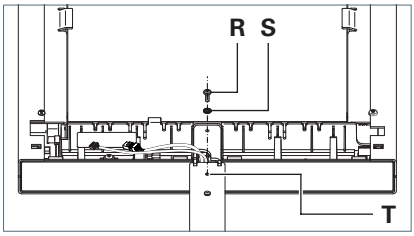


Fig. 9: Leuchtenkopf sichern.

▶ Schrauben Sie die Schraube **R** mit der Zahnscheibe **S** in die Bohrung **T** am Tragrohr und drehen Sie die Schraube fest, siehe Fig. 9.

Zweiten Leuchtenkopf montieren

▶ Montieren und sichern Sie den zweiten Leuchtenkopf.

3.5 Leuchtenkopf montieren | TWIN-T

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die Leuchtenköpfe bei der Geometrie **TWIN-T** montieren.

Leuchtenkopf montieren und ausrichten

ACHTUNG

Sachschaden durch Beschädigen der elektrischen Leitungen am Leuchtenkopf.

Beschädigung der Leuchte.

▶ Leitungen **nicht** einklemmen.

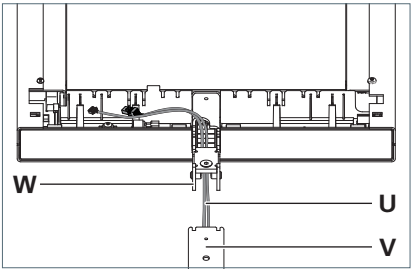


Fig. 10: Leuchtenkopf auf Tragrohr montieren.

▶ Führen Sie die Leitungen **U** von unten durch den Tragarm **V** am Leuchtenkopf und stecken Sie den Tragarm vollständig in das Tragrohr **W**, siehe Fig. 10.

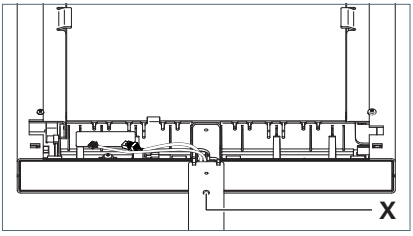


Fig. 11: Neigung einstellen.

▶ Heben Sie den Leuchtenkopf an bis er waagrecht ausgerichtet ist, und drehen Sie die Justierschraube **X** gegen den Uhrzeigersinn handfest gegen das Tragrohr, siehe Fig. 11.

Leuchtenkopf sichern

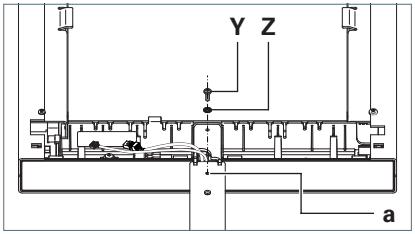


Fig. 12: Leuchtenkopf sichern.

▶ Schrauben Sie die Schraube **Y** mit der Zahnscheibe **Z** in die Bohrung **a** am Tragrohr und drehen Sie die Schraube fest, siehe Fig. 12.

Zweiten Leuchtenkopf montieren

▶ Montieren und sichern Sie den zweiten Leuchtenkopf.

3.6 Leuchtenkopf anschließen

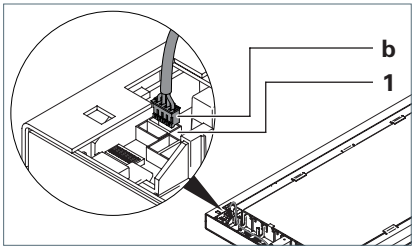
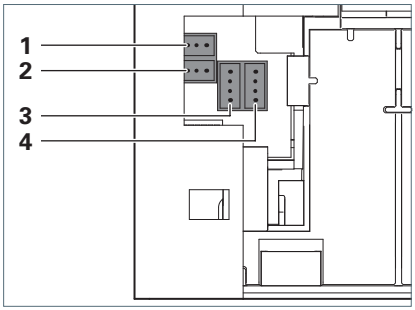


Fig. 13: Leuchtenkopf anschließen, Teil 1.



Nr.	Bezeichnung
1	Tastm. (Bedienelement)
2	HFMD-Sensor, PIR-Sensor
3	TIME Modul (VTL)
4	TALK Modul, KNX/LON

Tab. 2: Belegung der Buchsen.

▶ Verbinden Sie den Stecker **b** mit der Buchse **1** „Tastm." am Leuchtenkopf, siehe Fig. 13 und siehe Tab. 2.

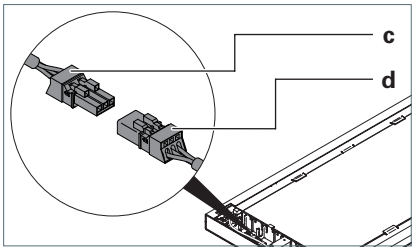


Fig. 14: Leuchtenkopf anschließen, Teil 2.

▶ Verbinden Sie die Buchse **c** mit dem Stecker **d** am Leuchtenkopf, siehe Fig. 14.

3.7 SD-Karte stecken

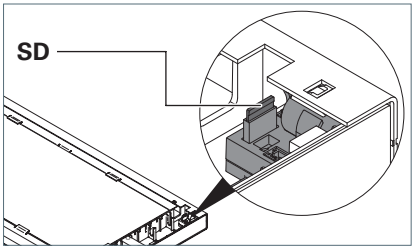


Fig. 15: SD-Karte stecken.

▶ Stecken Sie die Speicherkarte **SD** in den Steckplatz des TIME-Moduls, siehe Fig. 15.

Nach ungefähr zehn Sekunden erlischt die grüne LED im TIME-Modul.

Der Inhalt der Speicherkarte wird in regelmäßigen Abständen ausgelesen.

3.8 Abdeckung auf Leuchtenkopf montieren

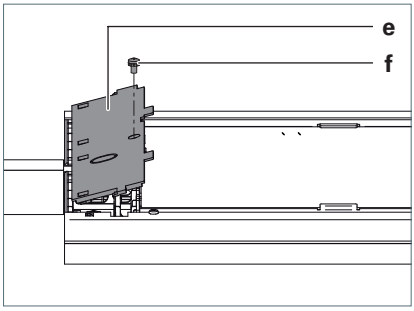


Fig. 16: Abdeckung montieren.

▶ Setzen Sie eine Abdeckung **e** mit den Haken an der Unterseite der Abdeckung in die Ösen am Leuchtenkopf und drücken Sie die Abdeckung fest, siehe Fig. 16.

▶ Fixieren Sie die Abdeckung mit der Schraube **f**.

3.9 Zweiten Leuchtenkopf montieren

▶ Wiederholen Sie die Schritte 3.3 bis 3.8 um den zweiten Leuchtenkopf zu montieren.

4. Positionieren

Je nach Leistungsklasse der Leuchte kann die Leuchte verschiedene Arbeitsplatzanforderungen erfüllen.

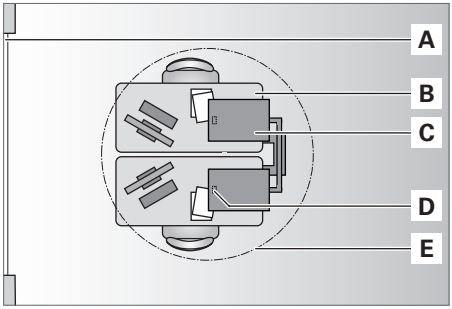


Fig. 17: TWIN-U positionieren.

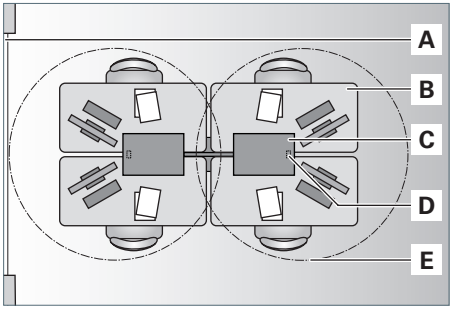


Fig. 18: TWIN-T positionieren.

Nr.	Bezeichnung
A	Fenster
B	Arbeitsbereich
C	Leuchte
D	Sensoren
E	Ungefährer Erfassungsbereich der Sensoren

▶ Stellen Sie die Leuchte so auf, dass sie eine möglichst große Fläche des Arbeitsbereichs beleuchtet.

5. Anschließen

⚠ WARNUNG

Offenliegende elektrische Teile.

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

▶ Leuchte erst an die Stromversorgung anschließen, wenn die Leuchte vollständig montiert ist.

ACHTUNG

Sachschaden durch falsche Anschlussspannung.

Zerstörung oder Beschädigung der Leuchte.

▶ Netzspannung mit Nennspannung und Frequenz vergleichen, die auf dem Leistungsschild angegeben sind und sicherstellen, dass sie identisch sind.

▶ Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.

6. Funktionen der Leuchte

Je nach Leuchtenmodell hat die Leuchte unterschiedliche Funktionen.

Wenn Sie bestimmen möchten, welche Funktionen die Leuchte hat, Kapitel 2 „Modellübersicht“ auf Seite 7.

6.1 Bedienfunktionen

Schaltbar

Mit dieser Funktion können Sie die Leuchte ein- und ausschalten.

Dimmbar

Mit dieser Funktion können Sie die Helligkeit der Leuchte ändern.

Boost-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie das Indirektlicht mit voller Leistung betreiben.

6.2 Lichtmanagement

LUM CONNECT MANAGE Lichtmanagement-Systeme kombinieren Präsenz- und Tageslichtsensoren. Die Leuchte leuchtet nur, wenn die Sensoren Anwesenheit im Raum registrieren und die Helligkeit des Tageslichts nicht ausreicht.

Funktionsweise

Erkennt die Sensorik Anwesenheit in ihrem Erfassungsbereich und reicht die Helligkeit des Tageslichts nicht aus, schaltet die Leuchte automatisch ein.

Wenn die Sensorik innerhalb von zehn Minuten keine Bewegung in ihrem Erfassungsbereich erkennt, schaltet die Leuchte automatisch aus.

Wenn sich die Helligkeit im Erfassungsbereich des Tageslichtsensors ändert, regelt LUM CONNECT MANAGE die Helligkeit der Leuchte, sodass der Arbeitsbereich gleichbleibend beleuchtet wird.

Manuelle Eingaben an der Leuchte, wie z. B. Ein- und Ausschalten, haben Vorrang gegenüber dem automatischen Lichtmanagement, bis der Erfassungsbereich der Sensoren für zehn Minuten verlassen wird.

HFMD-Sensor

Der Präsenzsensor des Lichtmanagement-Systems HFMD arbeitet mit Hochfrequenz-Technologie und erkennt minimale Bewegungen in seinem Erfassungsbereich.

Fig. 19: Erfassungsbereich HFMD-Sensor.

PIR-Sensor

Der Bewegungssensor des Lichtmanagement-Systems PIR arbeitet mit Passiv-Infrarot-Technologie und erkennt größere Bewegungen in seinem Erfassungsbereich.

Fig. 20: Erfassungsbereich PIR-Sensor.

VTL

VTL ist ein autark arbeitendes Lichtmanagementsystem. Mit VTL wird der natürliche Verlauf des Tageslichts mit entsprechender Farbtemperatur und Beleuchtungsstärke simuliert. So wird die Hormonproduktion positiv beeinflusst und der biologische Rhythmus auf natürliche Weise unterstützt.

Wenn Sie mehr über VTL erfahren möchten, scannen Sie einfach diesen QR-Code oder besuchen Sie uns auf: www.waldmann.com

Parametrierung

Sie können LUM CONNECT MANAGE Lichtmanagement-Systeme auf Ihre individuellen Bedürfnisse einstellen: Lesen Sie die Bedienungsanleitung der POWER-Steuerung, die Sie im Service-Bereich unserer Homepage www.waldmann.com finden.

7. Bedienen

Die Indirektleuchte LAVIGO TWIN ist mit zwei Leuchtenköpfen ausgestattet, welche getrennt voneinander bedienbar sind.

Auch die Lichtmanagement-Systeme der beiden Leuchtenköpfe arbeiten eigenständig.

7.1 Bedienelemente

Sie können die Leuchte sowohl mit dem Multifunktionstaster (MFT) als auch mit den Tasten an den Sensoren bedienen.

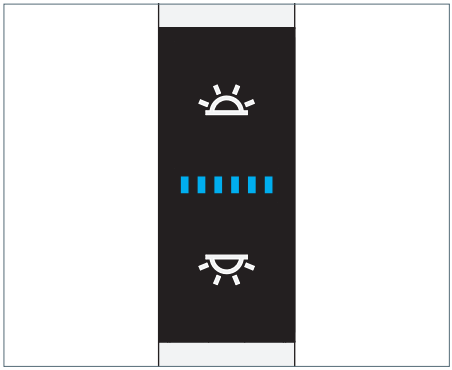


Fig. 21: Bedienelement Multifunktionstaster.

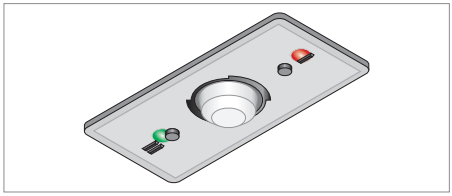


Fig. 22: Bedienelement Sensor.

Taste am Multifunktionstaster	Taste an den Sensoren
Obere Taste	I
Untere Taste	II

Tab. 3: Entsprechung der Tasten.

Die Tabelle Tab. 3 „Entsprechung der Tasten." zeigt, welche Taste am Multifunktionstaster welcher Taste an den Sensoren entspricht. Zum Beispiel entspricht die obere Taste am Multifunktionstaster der Taste **I** an den Sensoren.

In dieser Gebrauchsanweisung wird die Bedienung der Leuchte mit dem Multifunktionstaster beschrieben.

7.2 Ein- und ausschalten

Beim Einschalten einer Leuchte mit LUM CONNECT MANAGE Lichtmanagement schalten Indirektlicht und Direktlicht zeitversetzt ein. Dabei wird die Lichtregelung automatisch an die Reflexionsverhältnisse des Raums angepasst.

VTL ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die obere Taste, siehe Fig. 21.

Wenn Sie VTL einschalten, steuert die Leuchte die Farbtemperatur und die Helligkeit des Indirektlichts im Tagesverlauf.

Wenn Sie VTL ausschalten, hat dies keine unmittelbare Auswirkung auf das Direktlicht. Die Lichtregelung bleibt aktiviert. LUM CONNECT MANAGE regelt die Helligkeit des Direktlichts, wenn sich die Helligkeit im Erfassungsbereich des Tageslichtsensors ändert. Das automatische Ein- und Ausschalten der Leuchte in Abhängigkeit von der Helligkeit im Raum bleibt ebenfalls aktiviert. Die Leuchte schaltet automatisch aus, wenn die Helligkeit des Tageslichts ausreicht.

Direktlicht ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die untere Taste, siehe Fig. 21.

Wenn Sie das Direktlicht ausschalten, wird die Lichtregelung deaktiviert. LUM CONNECT MANAGE regelt die Helligkeit des Indirektlichts nicht, wenn sich die Helligkeit im Erfassungsbereich des Tageslichtsensors ändert.

Das automatische Ein- und Ausschalten der Leuchte in Abhängigkeit von der Helligkeit im Raum bleibt aktiviert. Die Leuchte schaltet automatisch aus, wenn die Helligkeit des Tageslichts ausreicht.

7.3 Dimmen

Indirektlicht dimmen

HINWEIS: Sie können das Indirektlicht bei dieser Leuchte nicht dimmen.

Direktlicht dimmen

▶ Drücken Sie die untere Taste und halten Sie diese Taste gedrückt, siehe Fig. 21.

Nach ungefähr einer Sekunde verändert die Leuchte ihre Helligkeit.

▶ Um die Dimmrichtung zu wechseln, drücken Sie die Taste erneut und halten Sie diese Taste gedrückt.

Die eingestellte Helligkeit wird gespeichert. Beim nächsten Einschalten der Leuchte wird automatisch die zuletzt gespeicherte Helligkeit eingestellt.

Die Lichtregelung ist neu kalibriert.

7.4 Boost-Funktion aktivieren und deaktivieren

Boost-Funktion aktivieren

▶ Drücken Sie die obere Taste und halten Sie diese Taste mindestens eine Sekunde gedrückt, siehe Fig. 21.

Das Indirektlicht wird mit voller Leistung betrieben.

Die blaue LED in der Sensorik leuchtet.

VTL ist deaktiviert.

Boost-Funktion deaktivieren

▶ Drücken Sie die obere Taste und halten Sie diese Taste mindestens eine Sekunde gedrückt oder schalten Sie VTL aus und wieder ein, siehe Fig. 21.

Die blaue LED in der Sensorik leuchtet nicht.

VTL ist aktiviert.

Beim nächsten automatischen Einschalten der Leuchte wird VTL eingeschaltet.

7.5 Lichtregelung kalibrieren

Sie können die Helligkeit der Leuchte einstellen und speichern, mit der der Arbeitsbereich gleichbleibend beleuchtet wird.

Voraussetzungen:

- Die Lichtregelung ist aktiviert.
- Die Helligkeit im Raum durch Tageslicht oder andere Lichtquellen ist so gering wie möglich.
- Das Direktlicht oder das Direktlicht und das Indirektlicht sind eingeschaltet.

HINWEIS: Wenn Sie die Lichtregelung kalibrieren, während der Raum mit Tageslicht oder anderen Lichtquellen beleuchtet wird, regelt LUM CONNECT MANAGE die Helligkeit der Leuchte in einem hohen Bereich. Dies kann dazu führen, dass die Leuchte auch bei ausreichender Helligkeit im Raum nicht automatisch ausschaltet.

▶ Dimmen Sie die Leuchte, bis der Arbeitsbereich mit der gewünschten Helligkeit beleuchtet wird.

Die eingestellte Helligkeit wird gespeichert. Wenn sich die Helligkeit im Erfassungsbereich des Tageslichtsensors ändert, regelt LUM CONNECT MANAGE die Helligkeit der Leuchte, sodass der Arbeitsbereich gleichbleibend beleuchtet wird.

7.6 LUM CONNECT MANAGE einstellen

HFMD-Sensor einstellen

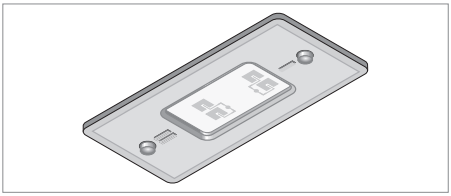


Fig. 23: HFMD-Sensoren.

▶ Wenn Sie HFMD-Sensoren einstellen möchten: Lesen Sie die Bedienungsanleitung der POWER-Steuerung, die Sie im Service-Bereich unserer Homepage www.waldmann.com finden.

PIR einstellen

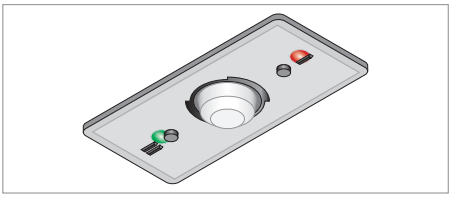


Fig. 24: PIR-Sensoren.

▶ Um den Erfassungsbereich von PIR-Sensoren auszurichten, stellen Sie den Kugelkopf des Sensors in die gewünschte Richtung.

▶ Wenn Sie weitere Einstellungen vornehmen möchten: Lesen Sie die Bedienungsanleitung der POWER-Steuerung, die Sie im Service-Bereich unserer Homepage www.waldmann.com finden.

8. Was tun, wenn?

Problem	Mögliche Ursachen	Behebung
Leuchte leuchtet nicht.	Netzstecker ist nicht eingesteckt.	▶ Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.
	Stecker im Leuchtenkopf ist nicht korrekt angeschlossen.	▶ Prüfen Sie die Stecker im Leuchtenkopf.
	LED-Modul ist defekt.	▶ Nehmen Sie Kontakt mit unserem Service-Team auf.
Leuchte reagiert nicht auf Eingaben.	Softwarefunktion ist gestört.	▶ Ziehen Sie den Netzstecker und stecken Sie ihn nach einigen Sekunden wieder ein. ▶ Wenn das Gerät weiterhin nicht reagiert: Führen Sie einen Reset durch, Kapitel 11 „Reset durchführen“ auf Seite 21.
Leuchte blinkt beim Einschalten.	Lichtregelung wird eingerichtet.	▶ Warten Sie, bis die Leuchte konstant leuchtet.
Indirektlicht und Direktlicht schalten zeitversetzt ein.	Lichtregelung wird angepasst.	▶ Warten Sie, bis die Leuchte konstant leuchtet.
Die Leuchte regelt die Farbtemperatur und die Beleuchtungsstärke des Indirektlichts im Tagesverlauf nicht.	VTL ist ausgeschaltet.	▶ Schalten Sie VTL ein, Kapitel 7.2 „Ein- und ausschalten“ auf Seite 16.
	Speicherkarte fehlt oder ist nicht richtig eingesteckt.	▶ Stecken Sie die Speicherkarte in den Steckplatz des TIME-Moduls, Kapitel 3.7 „SD-Karte stecken“ auf Seite 13.
	Boost-Funktion ist aktiviert.	▶ Deaktivieren Sie die Boost-Funktion, Kapitel 7.4 „Boost-Funktion aktivieren und deaktivieren“ auf Seite 17.
	VTL-Betrieb ist in den Parameter-Einstellungen deaktiviert.	▶ Lesen Sie die Bedienungsanleitung der POWER-Steuerung, die Sie im Service-Bereich unserer Homepage www.waldmann.com finden.

Problem	Mögliche Ursachen	Behebung
Leuchte schaltet auch bei ausreichender Helligkeit im Raum durch Tageslicht oder andere Lichtquellen nicht automatisch aus.	Lichtregelung ist nicht aktiviert.	▶ Aktivieren Sie die Lichtregelung, Kapitel 7.6 „LUM CONNECT MANAGE einstellen“ auf Seite 18.
	Lichtregelung wurde kalibriert, während der Raum mit Tageslicht oder anderen Lichtquellen beleuchtet wurde.	▶ Kalibrieren Sie die Lichtregelung, Kapitel 7.5 „Lichtregelung kalibrieren“ auf Seite 18.
Leuchtenkopf ist nicht waagerecht ausgerichtet.	Neigung des Leuchtenkopfs ist nicht optimal eingestellt.	▶ Justieren Sie den Leuchtenkopf, Kapitel 9 „Leuchtenkopf justieren“ auf Seite 21.
Anschlussleitung ist beschädigt.	Mechanische Einwirkung auf die Anschlussleitung.	▶ Beschädigte Anschlussleitung sofort von der Stromversorgung trennen und vom Hersteller oder von einer Elektrofachkraft ersetzen lassen.
Falls Sie unseren Service in Anspruch nehmen möchten, ist unserer Service-Team für Sie erreichbar: **Service-Hotline: +49 7720 601 170** **Service-E-Mail: service@waldmann.com**		

Tab. 4: Was tun, wenn?

9. Leuchtenkopf justieren

Wenn ein Leuchtenkopf nicht waagerecht ausgerichtet ist, können Sie die Neigung des Leuchtenkopfs einstellen.

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

- ▶ Leuchte von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Nur von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.

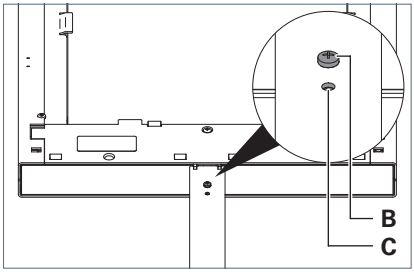


Fig. 25: Leuchtenkopf justieren.

HINWEIS: Wenn die Justierschraube zu weit in den Leuchtenkopf hineingedreht wird, kann sie in das Tragrohr fallen.

- ▶ Lösen Sie die Schraube **A** am Tragrohr, siehe Fig. 25.
- ▶ Um den Leuchtenkopf etwas anzuheben, drehen Sie die Justierschraube **B** eine Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
- ▶ Um den Leuchtenkopf etwas abzusenken, drehen Sie die Justierschraube **B** eine Umdrehung im Uhrzeigersinn.
- ▶ Prüfen Sie, ob der Leuchtenkopf waagerecht ausgerichtet ist und wiederholen Sie die Schritte bei Bedarf.
- ▶ Drehen Sie die Schraube **A** fest.

10. Reinigen

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

- ▶ Leuchte von der Stromversorgung trennen.
- ▶ **Nicht** nass reinigen.

ACHTUNG

Sachschaden durch falsche Reinigungsmittel.

Beschädigung der Leuchte.

- ▶ Verträglichkeit der Reinigungsmittel mit der Oberfläche prüfen.

- ▶ Reinigen Sie die Leuchte mit einem Tuch und einem milden Reiniger.

11. Reset durchführen

Beim Reset wird die Werkseinstellung der Steuerung wiederhergestellt.

- ▶ Trennen Sie die Leuchte von der Stromversorgung
- ▶ Drücken Sie die obere oder die untere Taste, halten Sie die Taste gedrückt und schließen Sie die Leuchte wieder an die Stromversorgung an.

  Die Werkseinstellung ist wiederhergestellt.

12. Reparieren

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

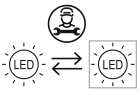
- ▶ Leuchte von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Reparaturen nur vom Hersteller, von einem vom Hersteller beauftragten Servicetechniker oder von einer vergleichbar qualifizierten Person durchführen lassen.

ACHTUNG

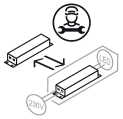
Sachschaden durch unsachgemäße Reparatur.

Zerstörung oder Beschädigung der Leuchte.

- ▶ Nur vom Hersteller freigegebene Ersatzteile verwenden.



Die Lichtquelle ist austauschbar durch den Hersteller, durch vom Hersteller beauftragtes Servicepersonal oder durch eine vergleichbar qualifizierte Person.



Das Betriebsgerät ist austauschbar durch den Hersteller, durch vom Hersteller beauftragtes Servicepersonal oder durch eine vergleichbar qualifizierte Person

HINWEIS: Sollte ein Defekt an der Leuchte auftreten, ist unser Service-Team für Sie erreichbar:

Service-Hotline: +49 7720 601 170

Service-E-Mail: service@waldmann.com

13. Demontieren

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

- ▶ Leuchte von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Nur von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herunterfallenden Leuchtenkopf.

Personen- und Sachschaden.

- ▶ Leuchtenkopf festhalten.

- ▶ Demontieren Sie die Leuchte in umgekehrter Montagereihenfolge, Kapitel 3 „Montieren“ auf Seite 9.

14. Entsorgen

Das Gerät unterliegt der europäischen WEEE-Richtlinie.

- ▶ Entsorgen Sie die Leuchte getrennt vom Hausmüll über die dafür zuständigen und staatlich bestimmten Stellen.

  Mit einer ordnungsgemäßen Entsorgung vermeiden Sie mögliche negative Folgen für Mensch und Umwelt.

15. Technische Daten

HINWEIS: Es gelten die Angaben auf dem Leistungsschild der Leuchte. Das Leistungsschild finden Sie auf der Abdeckung am Leuchtenkopf.

15.1 Abmessungen

Bezeichnung	Wert
TWIN-U (U-Form)	Leuchtenköpfe: 760 x 1120 x 35,5 mm
	Leuchtenfuß: 500 x 470 x 10 mm
TWIN-T (T-Form)	Leuchtenköpfe: 320 x 1875 x 35,5 mm
	Leuchtenfuß: 350 x 450 x 10 mm
Gesamthöhe	2035 mm

Tab. 5: Abmessungen.

15.2 Elektrische Werte

Bezeichnung	Wert
Spannungs-bereich	220-240 V
Frequenz-bereich	50/60 Hz
Leistungs-aufnahme	Die Leistungsaufnahme ist auf dem Leistungsschild der Leuchte angegeben.
Einschaltstrom	12 A
	t = 1,83 ms
	Nulldurchgangs-schaltendes Halbleiterrelais
Betriebsgerät	Im Leuchtenkopf integriert

Tab. 6: Elektrische Werte.

15.3 Klassifizierung

HINWEIS: (Deutschland) DGUV-V3-Prüfung am Leuchtenkopf durchführen (blanke Schraube).

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energieeffizienzklassen C (Direktlicht) und A (Indirektlicht).

Bezeichnung	Wert
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20
Betriebsart	Dauerbetrieb

Tab. 7: Klassifizierung.

15.4 Symbole

Symbol	Bezeichnung
	Vorsicht, gefährliche Spannung! Gefahr des elektrischen Schlags
	Schutzklasse I Betrieb mit Schutzleiter-anschluss
	CE-Konformitätskenn-zeichen
	UKCA-Kennzeichnung
	Entsorgung nach der europäischen WEEE-Richtlinie

Tab. 8: Symbole.

16. Konformität

Hiermit erklärt die Herbert Waldmann GmbH & Co. KG, dass die Funkanlagentypen der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen:

- LAVIGO DPS.../P
- LAVIGO DPS.../R in Kombination mit dem TALK Modul.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.waldmann.com/conformity

Table of Contents

1. For your safety 26
   - 1.1 Designated use 26
   - 1.2 Safety instructions 26
   - 1.3 Warning levels 27
2. Model overview 28
   - 2.1 Luminaire models 28
   - 2.2 Geometry 29
3. Mounting 30
   - 3.1 Mounting the column 30
   - 3.2 Mounting the support tube 30
   - 3.3 Removing the cover from the light head 31
   - 3.4 Mounting the luminaire head | TWIN-U 31
   - 3.5 Mounting the luminaire head | TWIN-T 32
   - 3.6 Connecting the light head 33
   - 3.7 Inserting the SD card 34
   - 3.8 Mounting the cover on the light head 34
   - 3.9 Mounting the second light head 34
4. Positioning 34
5. Connection 35
6. Functions of the luminaire 35
   - 6.1 Operating functions 35
   - 6.2 Light management 35
7. Operation 37
   - 7.1 Operating elements 37
   - 7.2 Switching on and off 37
   - 7.3 Dimming 38
   - 7.4 Activating and deactivating the boost function 38
   - 7.5 Calibration of the light control 39
   - 7.6 Setting the LUM CONNECT MANAGE system 39
8. What to do if? 40
9. Adjusting the light head 42
10. Cleaning 42
11. Carrying out reset 42
12. Repair 43
13. Dismounting 43
14. Disposal 43
15. Technical Data 44
    - 15.1 Dimensions 44
    - 15.2 Electrical values 44
    - 15.3 Classification 44
    - 15.4 Symbols 44
16. Conformity 45

1. For your safety

The luminaire has been designed in accordance with state-of-the-art standards, manufactured with utmost care using high-quality materials, and tested.

Nevertheless, its use may constitute a risk to persons or cause material damage.

- ▶ Read all enclosed instructions and information.
- ▶ Please observe the warnings included in the documentation and attached to the unit.
- ▶ The device must only be used in technically perfect condition, and only by persons being aware of the risks and dangers involved in operating the device.
- ▶ Keep this document available near the device.

1.1 Designated use

The light is used for indoor lighting of rooms and work areas.

1.2 Safety instructions

Explosion hazard

Operating the luminaire in rooms subject to explosion hazards can trigger an explosion and result in serious injuries or death.

- ▶ **Do not** operate the luminaire in rooms subject to explosion hazards.

Danger due to electric shock

Improper use and faulty work on the luminaire may result in injuries and material damage.

- ▶ Have work at the luminaire such as mounting, repair and dismounting performed only by a skilled electrician.
- ▶ Compare the mains voltage with the nominal voltage and the frequency specified on the rating plate and make sure that they are identical.
- ▶ Connect the luminaire to the power supply only when the luminaire has been completely assembled.
- ▶ The luminaire must be connected to a mains supply with protective earth conductor.
- ▶ Disconnect a damaged connecting cable immediately from the power supply and have it replaced by the manufacturer, by a service technician authorised by the manufacturer or by a person with comparable qualification.
- ▶ Have the maintenance and repair performed by the manufacturer, by a service technician authorised by the manufacturer or by a person with comparable qualification.
- ▶ Before performing work on the luminaire, disconnect the luminaire from the power supply.

Mounting the luminaire in a stable position

A toppling luminaire can result in personal injuries and material damage.

- ▶ Mount the luminaire in horizontal position.
- ▶ Mount the device with two persons.
- ▶ Mount the luminaire in a stable position.

Hazard caused by unsuitable spare parts

Unsuitable spare parts can result in injuries and material damage.

▶ Use only spare parts approved by the manufacturer.

Risk of corrosion

Operating the luminaire in moist rooms can result in material damage.

▶ Operate in dry rooms only.

1.3 Warning levels

⚠ DANGER

Warning against hazards that result **directly in serious injuries or death** in case of non-observance.

⚠ WARNING

Warning against hazards that may result in **serious injuries or death** in case of non-observance.

⚠ CAUTION

Warning against hazards that may result in **injuries** in case of non-observance.

NOTICE

Warning against hazards that may result in **material damage** in case of non-observance.

2. Model overview

2.1 Luminaire models

For optimum installation and use of the luminaire, you have to identify the luminaire model. To do so, you will require the model number of the luminaire.

NOTE: The model number can be found on the cover at the light head.

- ▶ Check which model number the luminaire has.
- ▶ Determine the luminaire model by referring to the following table, see Tab. 1. For an explanation of the functions, see chapter 6 "Functions of the luminaire", page 35.

Example: The model number **DPS 28000/VTL/R/G2** stands for the following luminaire model:

DPS	**28000**	**VTL**	**R**	**G2**
LAVIGO Free-standing luminaire	Luminous flux class: 28000 lm	Biodynamic light	Version R Functions: ▪ Switchable ▪ Dimmable ▪ Boost function ▪ PIR sensor	Generation 2

Type	Luminous flux class	Colour code	Version	Specifics
DPS LAVIGO Free-standing luminaire	**28000** lm	**VTL** Biodynamic light	**R** Switchable Dimmable Boost function PIR sensor	**G2** Generation 2

Tab. 1: Model overview.

2.2 Geometry

The luminaire is available in different geometries:

TWIN-T

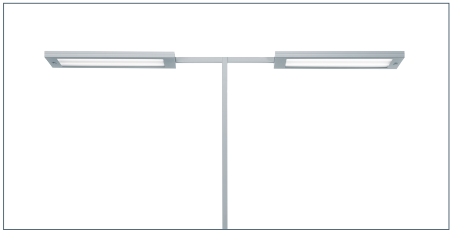


Fig. 1: TWIN-T.

TWIN-U

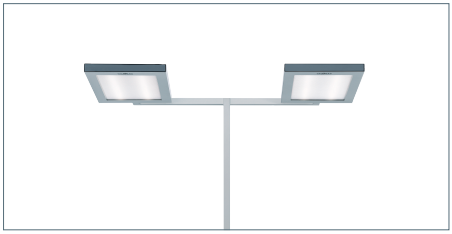


Fig. 2: TWIN-U.

3. Mounting

⚠ WARNING

Exposed electric parts.

Danger of death due to electric shock.

- ▶ Connect the luminaire to the power supply only when the luminaire has been completely assembled.
- ▶ Have it performed by a skilled electrician only.

3.1 Mounting the column

Depending on the type of the light, the column is fastened in different ways.

⚠ CAUTION

Risk of injury caused by a tilting light.

Personal injury and material damage.

- ▶ Mount the luminaire in horizontal position.
- ▶ Mount the device with two persons.
- ▶ Mount fastening elements correctly.

▶ Read in the enclosed mounting instructions how to mount the column.

3.2 Mounting the support tube

Mounting the support tube on the column

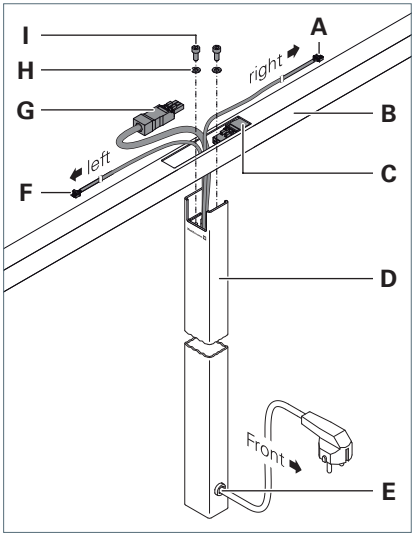


Fig. 3: Mounting the support tube on the column

NOTE: Cables **A** and **F** are only available if the column **D** is equipped with multifunction keys.

- ▶ Guide the cable **G** from below through the opening of the support tube **B**, see Fig. 3.
- ▶ If cables **A** and **F** are available: Guide the cables from below through the opening of the support tube **B**.
- ▶ Place the support tube on the column.
- ▶ Screw down the support tube with washers **H** and screws **I**.

NOTE: To avoid mixing up cables **A** and **F**, the cables are marked. The side on which the connecting cable **E** comes out of the column is the front side of the light.

- ▶ Guide the cable **A** (marked "right") on the right and the cable **F** (marked "left") on the left through the support tube.

- ▶ Plug the socket **G** into the plug **C** in the support tube.
- ▶ Stow away all cables in the support tube.

Mounting the cover on the support tube

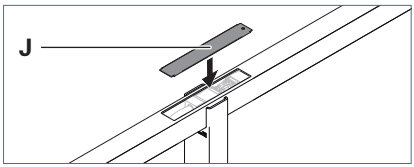


Fig. 4: Mounting the cover on the support tube

- ▶ Press the cover **J** vertically on the recess in the support tube, see Fig. 4.

3.3 Removing the cover from the light head

NOTE: First mount one light head completely, before mounting the second light head.

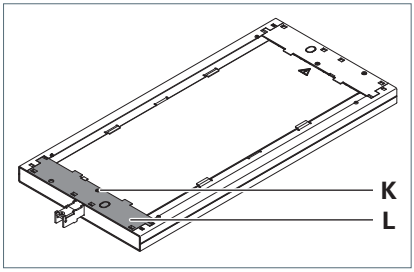


Fig. 5: Removing the cover

- ▶ Unscrew the screw **K** from the cover **L**, see Fig. 5.
- ▶ Remove the cover from the light head.

3.4 Mounting the luminaire head | TWIN-U

This chapter describes how to mount the luminaire heads for the **TWIN-U** geometry.

Mounting and aligning the luminaire head

NOTICE

Material damage due to damaging the electrical cables on the luminaire head.

Damage to the luminaire.

- ▶ **Do not** jam the cables.

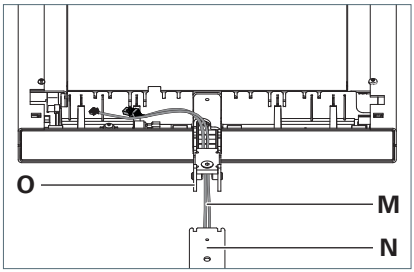


Fig. 6: Mounting the luminaire head on the support tube.

- ▶ Guide the cables **M** from below through the support arm **O** on the luminaire head and insert the support arm completely into the support tube **N**, see Fig. 6.

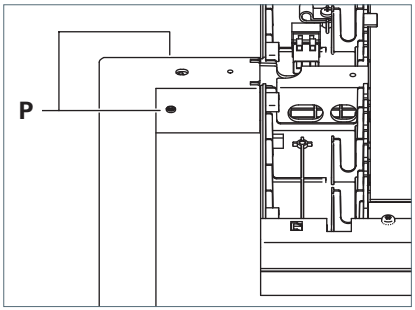


Fig. 7: Aligning the luminaire head perpendicularly to the support tube.

▶ Align the luminaire head perpendicularly to the support tube and tighten the two grub screws **P** against the support tube counterclockwise by hand, see Fig. 7

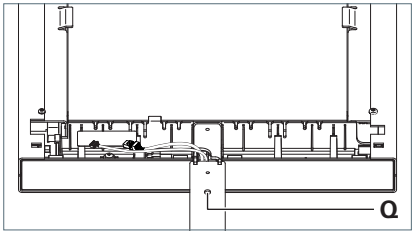


Fig. 8: Adjusting the inclination.

▶ Lift the luminaire head to align it vertically and tighten the adjusting screw **Q** against the support tube counterclockwise by hand, see Fig. 8.

▶ **Securing the luminaire head**

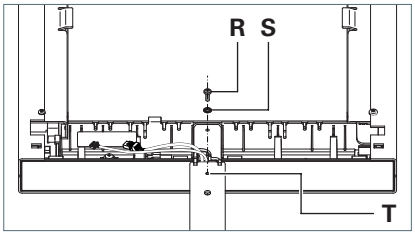


Fig. 9: Securing the luminaire head.

▶ Screw the screw **R** along with the toothed washer **S** into the bore **T** on the support tube and tighten the screw, see Fig. 9.

Mounting the second luminaire head

▶ Mount and secure the second luminaire head

3.5 Mounting the luminaire head | TWIN-T

This chapter describes how to mount the luminaire heads for the **TWIN-T** geometry.

Mounting and aligning the luminaire head

NOTICE

Material damage due to damaging the electrical cables on the luminaire head.

Damage to the luminaire.

▶ **Do not** jam the cables.

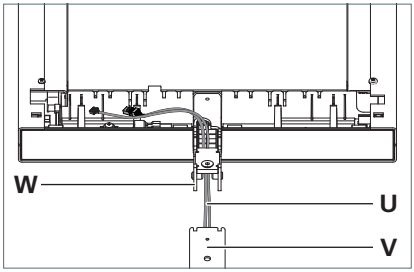


Fig. 10: Mounting the luminaire head on the support tube.

▶ Guide the cables **U** from below through the support arm **W** on the luminaire head and insert the support arm completely into the support tube **V**, see Fig. 10.

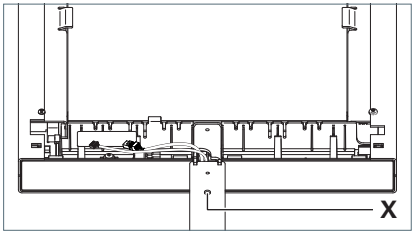


Fig. 11: Adjusting the inclination.

▶ Lift the luminaire head to align it vertically and tighten the adjusting screw **X** against the support tube counterclockwise by hand, see Fig. 11.

Securing the luminaire head

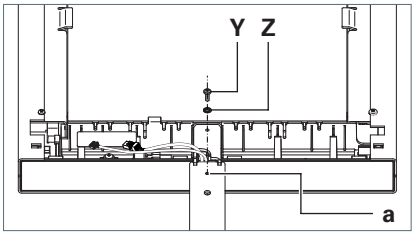


Fig. 12: Securing the luminaire head.

▶ Screw the screw **Y** along with the toothed washer **Z** into the bore **a** on the support tube and tighten the screw, see Fig. 12.

Mounting the second luminaire head

▶ Mount and secure the second luminaire head.

3.6 Connecting the light head

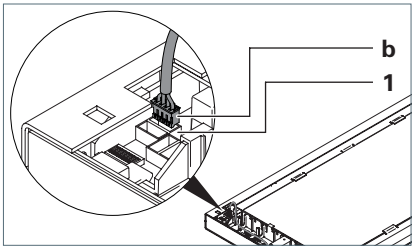
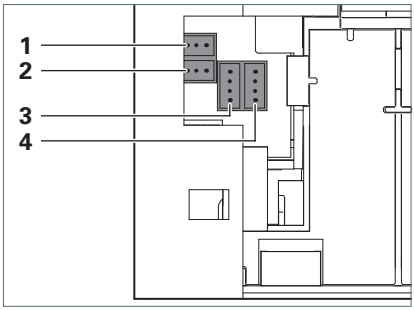


Fig. 13: Connecting the light head, Part 1



No.	Designation
1	Tastm. (operating element)
2	HFMD sensor, PIR sensor
3	TIME Modul (VTL)
4	TALK Modul, KNX/LON

Tab. 2: Assignment of the sockets.

▶ Connect the plug **b** to the socket **1** "Tastm." at the light head, see Fig. 13 and see Tab. 2.

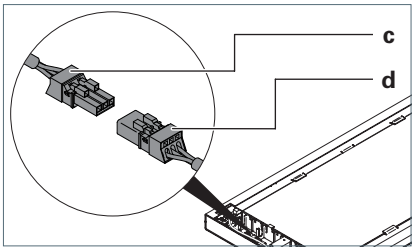


Fig. 14: Connecting the light head, Part 2

▶ Connect the socket **c** to the plug **d** at the light head, see Fig. 14.

3.7 Inserting the SD card

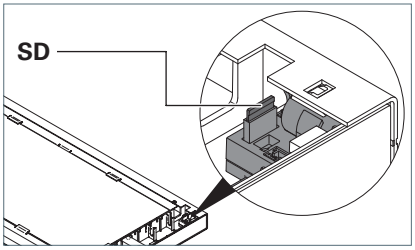


Fig. 15: Inserting the SD card.

▶ Insert the **SD** memory card into the slot of the TIME module, see Fig. 15.

After about ten seconds, the green LED in the TIME module will go out.

The contents of the memory card is read out at regular intervals.

3.8 Mounting the cover on the light head

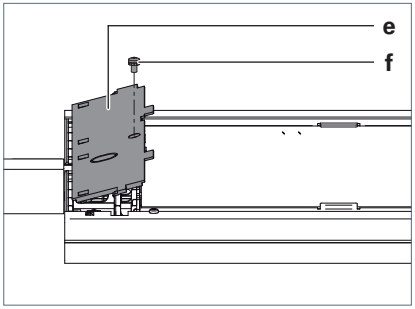


Fig. 16: Mounting the cover

▶ Insert a cover **e** with the hooks on the bottom side of the cover into the eyelets on the light head and press the cover firmly, see Fig. 16.

▶ Fasten the cover with the screw **f**.

3.9 Mounting the second light head

▶ Repeat steps 3.3 to 3.8 to mount the second light head.

4. Positioning

Depending on the power class of the luminaire, it can meet different workplace requirements.

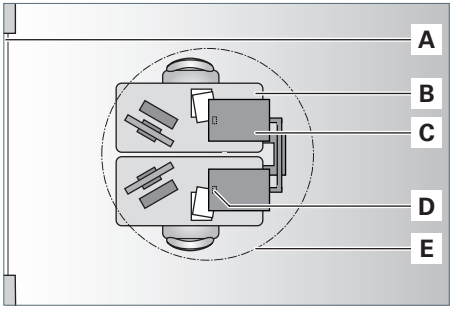


Fig. 17: Positioning the TWIN-U

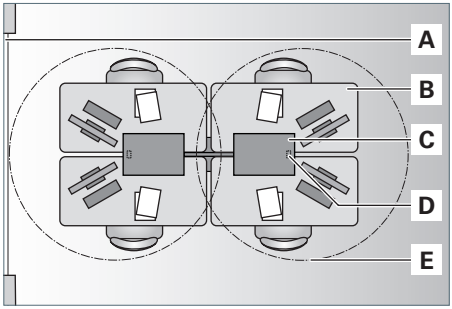


Fig. 18: Positioning the TWIN-T

No.	Designation
A	Window
B	Work area
C	Luminaire
D	Sensors
E	Approximate detection range of the sensors

▶ Position the light such that the largest possible area of the work area is lit.

5. Connection

⚠ WARNING

Exposed electric parts.

Danger of death due to electric shock.

▶ Connect the luminaire to the power supply only when the luminaire has been completely assembled.

NOTICE

Material damage caused by wrong mains voltage.

Damage or destruction of the luminaire.

▶ Compare the mains voltage with the nominal voltage and the frequency specified on the rating plate and make sure that they are identical.

▶ Plug the mains plug into a socket.

6. Functions of the luminaire

Depending on the luminaire model, the luminaire has different functions.

If you want to find out which functions the luminaire has, see chapter 2 "Model overview", page 28.

6.1 Operating functions

Switchable

This function can be used to switch the luminaire on and off.

Dimmable

This function can be used to change the brightness of the light.

Boost function

This function allows you to operate the indirect light at the maximum power.

6.2 Light management

LUM CONNECT MANAGE light management systems combine presence and daylight sensors. The light is only switched on when the sensors detect the presence of a person in the room and the intensity of the daylight is insufficient.

Mode of operation

If the sensors detect the presence of a person in their detection range and the intensity of the daylight is not sufficient, the light is automatically switched on.

If the sensors detect no motion for 10 minutes in their detection range, the light is switched off automatically.

If the brightness in the detection range of the daylight sensor changes, LUM CONNECT MANAGE adjusts the brightness of the luminaire such that the work area is illuminated homogeneously.

Manual inputs on the light, such as manual switch-on and off, always take priority over the automatic light management until the detection range of the sensors is left for ten minutes.

HFMD sensor

The presence sensor of the light management system HFMD uses high frequency technology and detects minimum movements in its detection range.

Fig. 19: Detection range of the HFMD sensor.

PIR sensor

The motion detector of the light management system PIR uses passive infrared technology and detects larger movements in its detection range.

Fig. 20: Detection range of the PIR sensor.

VTL

VTL is an autonomously working light management system. VTL is used to simulate the natural course of daylight with the corresponding colour temperature and illuminance. This positively influences hormone production and supports the biological rhythm in a natural way.

If you want to learn more about VTL, simply scan this QR code or visit us at: www.waldmann.com.

Parameterisation

You can adapt the LUM CONNECT MANAGE light management systems to your individual requirements: read the operating instructions of Power control which can be found in the service area of our homepage www.waldmann.com.

7. Operation

The indirect luminaire LAVIGO TWIN is equipped with two light heads which can be operated independently of one another.

The light management systems of the two light heads work autonomously.

7.1 Operating elements

The light can be operated using both the multifunction pushbutton (MFT) and the keys on the sensors.

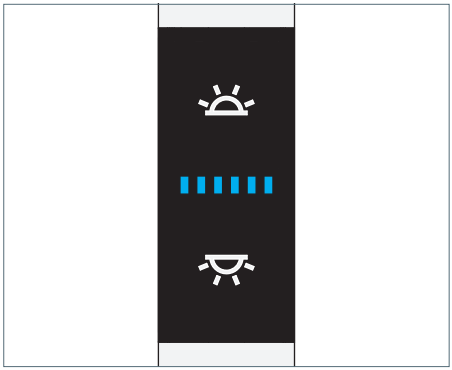


Fig. 21: Multifunction pushbutton operating element.

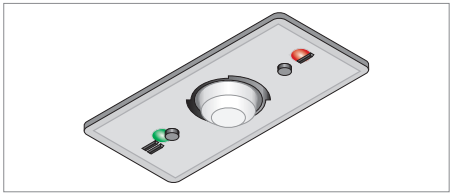


Fig. 22: sensor operating element.

Key on the multi-function pushbutton	Key on the sensors
Upper key	I
Lower key	II

Tab. 3: Correspondence of the keys.

The table Tab. 3 "Correspondence of the keys." shows which key on the multifunction pushbutton corresponds to which key on the sensors. For example, the upper key on the multifunction pushbutton corresponds to key **I** on the sensors.

These instructions for use describe the operation of the light using the multifunction pushbutton.

7.2 Switching on and off

When switching on a luminaire with LUM CONNECT MANAGE light management, indirect light and direct light are switched on with a time delay. The light control is adjusted automatically to the reflection conditions of the room.

Switching VTL on and off

▶ Press the upper switch, see Fig. 21

If you switch VTL on, the luminaire controls the colour temperature and the illuminance of the indirect light in the course of the day.

If you switch VTL off, it does not have any direct effect on the direct light. The light control remains activated. LUM CONNECT MANAGE controls the intensity of the direct light if the intensity in the detection range of the daylight sensor has changed. The automatic switch-on and-off of the luminaire also remains activated depending on the intensity in the room. The luminaire switches off automatically if the intensity of the daylight is sufficient.

Switching the direct light on and off

▶ Press the lower switch, see Fig. 21.

If you switch off the direct light, the light control is deactivated. LUM CONNECT MANAGE does not control the intensity of the indirect light if the intensity in the detection range of the daylight sensor has changed.

The automatic switch-on and-off of the luminaire remains activated depending on the intensity in the room. The luminaire switches off automatically if the intensity of the daylight is sufficient.

7.3 Dimming

Dimming the indirect light

NOTE: You cannot dim indirect light with this luminaire.

Dimming the direct light

▶ Press the lower switch and keep it depressed, see Fig. 21.

After about one second, the luminaire will change its brightness.

▶ To change the dimming direction, press the switch again and keep it depressed.

This will save the set brightness. The next time the luminaire is switched on, the brightness saved last will be set.

This completes the recalibration of the light control.

7.4 Activating and deactivating the boost function

Activating the boost function

▶ Press the upper switch and keep it depressed for at least one second, see Fig. 21.

The indirect light is operated at the maximum power.

The blue LED in the sensor system is lit.

VTL has been deactivated.

Deactivating the boost function

▶ Press the upper switch and keep it depressed for at least one second or switch VTL off and on again, see Fig. 21.

The blue LED in the sensor system is not lit.

VTL has been activated.

The next time the luminaire is automatically switched on, VTL will be switched on.

7.5 Calibration of the light control

You can adjust and save the luminaire brightness with which the work area is homogeneously illuminated.

Prerequisites:

- The light control is active.
- The light intensity in the room due to daylight or other light sources is as low as possible.
- The direct light or direct and indirect light are on.

  NOTE: If the light control is calibrated while the room is illuminated by daylight or other light sources, LUM CONNECT MANAGE regulates the light intensity on a high level. This may result in the light not being switched off automatically even if the light intensity in the room is sufficient.

▶ Dim the luminaire until the work area is illuminated with the required brightness.

  This will save the set brightness. If the brightness in the detection range of the daylight sensor changes, LUM CONNECT MANAGE adjusts the brightness of the luminaire such that the work area is illuminated homogeneously.

7.6 Setting the LUM CONNECT MANAGE system

Setting the HFMD system

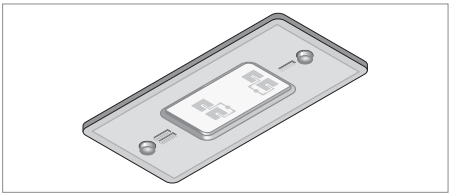


Fig. 23: HFMD sensors.

▶ If you want to configure the HFMD system: read the operating instructions of Power control which can be found in the service area of our homepage www.waldmann.com.

Setting the PIR sensors

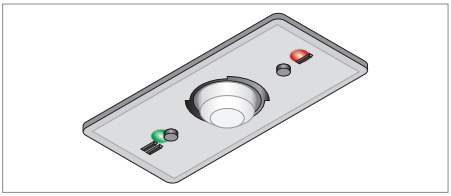


Fig. 24: PIR sensors.

▶ To adjust the detection range of PIR, position the spherical sensor head in the required direction.

▶ If you want to make further settings: read the operating instructions of Power control which can be found in the service area of our homepage www.waldmann.com.

8. What to do if?

Problem	Possible causes	Corrective action
Luminaire is not lit.	Mains plug not plugged in.	▶ Plug the mains plug into a socket.
	The plug in the light head has not been connected correctly.	▶ Check the plugs in the light head.
	LED module is defective.	▶ Contact our service team.
Luminaire does not respond to inputs.	Software function is defective.	▶ Unplug the mains plug and plug it in again after a few seconds. ▶ If the device still does not respond: Carry out a reset, see chapter 11 "Carrying out reset", page 42.
The luminaire is flashing when switched on.	The light control is being configured.	▶ Wait until the luminaire is lit permanently.
Indirect light and direct light are switched on with a time delay.	The light control is being adjusted.	▶ Wait until the luminaire is lit permanently.
The luminaire does not control the colour temperature and the illuminance of the indirect light in the course of the day.	VTL is off.	▶ Switch VTL on, see chapter 7.2 "Switching on and off", page 37.
	Memory card is missing or inserted incorrectly.	▶ Insert the memory card into the slot of the TIME module, see chapter 3.7 "Inserting the SD card", page 34.
	Boost function has been activated.	▶ Deactivate the boost function, see chapter 7.4 "Activating and deactivating the boost function", page 38.
	VTL operation has been deactivated in the parameter settings.	▶ Read the operating instructions of Power control, which can be found in the service area of our homepage www.waldmann.com.

Problem	Possible causes	Corrective action
The light does not switch off automatically even if the light intensity in the room is sufficient due to daylight or other light sources.	The light control is not active.	▶ Activate the light control, see chapter 7.6 "Setting the LUM CONNECT MANAGE system", page 39.
	The light control has been calibrated while the room was illuminated by daylight or other light sources.	▶ Calibrate the light control, see chapter 7.5 "Calibration of the light control", page 39.
The light head is not aligned horizontally.	Inclination of the light head is not adjusted optimally.	▶ Adjust the light head, see chapter 9 "Adjusting the light head", page 42.
The connecting cable is damaged.	Mechanical impact on the connecting cable.	▶ Disconnect a damaged connecting cable immediately from the power supply and have it replaced by the manufacturer or by a skilled electrician.
If you want to make use of our service, our service team can be reached at: **Service Hotline: +49 7720 601 170** **Service E-Mail: service@waldmann.com**		

Tab. 4: What to do if?

9. Adjusting the light head

If a light head is not aligned horizontally, you can adjust the inclination of the light head.

⚠ WARNING

Danger of death due to electric shock.

- ▶ Disconnect the luminaire from the power supply.
- ▶ Have it performed by a skilled electrician only.

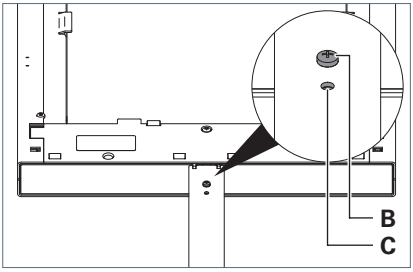


Fig. 25: Adjusting the light head

NOTE: If the adjusting screw is screwed too far into the luminaire head, it may fall into the support tube.

- ▶ Unscrew the screw **A** on the support tube, see Fig. 25.
- ▶ To lift the luminaire head slightly, rotate the adjusting screw **B** one turn counterclockwise.
- ▶ To lower the luminaire head slightly, rotate the adjusting screw **B** one turn clockwise.
- ▶ Check whether the luminaire head is aligned horizontally and repeat the steps if necessary.
- ▶ Tighten the screw **A**.

10. Cleaning

⚠ WARNING

Danger of death due to electric shock.

- ▶ Disconnect the luminaire from the power supply.
- ▶ **Do not** clean with a wet cloth.

NOTICE

Material damage due to use of wrong cleaning agents.

Damage to the luminaire.

- ▶ Make sure the cleaning agent is compatible with the surface.

- ▶ Clean the luminaire with a cloth and a mild detergent.

11. Carrying out reset

A reset restores the factory setting of the control.

- ▶ Disconnect the luminaire from the power supply.
- ▶ Press either the upper or lower key, keep the key pressed and reconnect the luminaire to the power supply.

  The factory setting is restored.

12. Repair

⚠ WARNING

Danger of death due to electric shock.

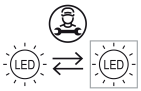
- ▶ Disconnect the luminaire from the power supply.
- ▶ Always have repairs performed by the manufacturer, by a service technician authorised by the manufacturer or by a person with comparable qualification only.

NOTICE

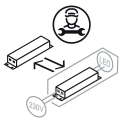
Material damage caused by improper repair.

Damage or destruction of the luminaire.

- ▶ Use only spare parts approved by the manufacturer.



The light source is replaceable by the manufacturer, by service personnel authorised by the manufacturer or by a comparably qualified person.



The control gear is replaceable by the manufacturer, by service personnel authorised by the manufacturer or by a comparably qualified person.

NOTE: Should a defect occur on the luminaire, you can contact our Service team as follows:

Service hotline: +49 7720 601 170

Service e-mail: service@waldmann.com

13. Dismounting

⚠ WARNING

Danger of death due to electric shock.

- ▶ Disconnect the luminaire from the power supply.
- ▶ Have it performed by a skilled electrician only.

⚠ CAUTION

Risk of injury caused by falling light head.

Personal injury and material damage.

- ▶ Hold light head.

- ▶ Dismount the luminaire in reverse order to mounting, see chapter 3 "Mounting", page 30.

14. Disposal

The luminaire is subject to the European WEEE Directive.

- ▶ Dispose of the luminaire separately from domestic waste using the agencies responsible for disposal and designated by the authorities.

  Proper disposal avoids adverse effects on man and the environment.

15. Technical Data

NOTE: The data given on the rating plate of the luminaire apply. The rating plate can be found on the cover at the light head.

15.1 Dimensions

Designation	Value
TWIN-U (U form)	Light heads 760 x 1120 x 35.5 mm
	Base of the light: 500 x 470 x 10 mm
TWIN-T (T form)	Light heads 320 x 1875 x 35.5 mm
	Base of the light: 350 x 450 x 10 mm
Total height	2035 mm

Tab. 5: Dimensions.

15.2 Electrical values

Designation	Value
Voltage range	220-240 V
Frequency range	50/60 Hz
Power consumption	The power consumption is specified on the rating plate of the luminaire.
Starting current	12 A
	t = 1.83 ms
	Zero crossing solid state relay
Control gear	Integrated into the light head

Tab. 6: Electrical values.

15.3 Classification

NOTE: (Germany) Perform the DGUV V3 test on the luminaire head (bare screw).

This product contains light sources of energy efficiency classes C (direct light) and A (indirect light).

Designation	Value
Protection class	I
Degree of protection	IP 20
Operating mode	Continuous operation

Tab. 7: Classification.

15.4 Symbols

Symbol	Designation
	Caution, dangerous voltage! Risk of the electric shock
	Protection class I Operation with protective earth conductor
	CE conformity mark
	UKCA marking
	Disposal in accordance with the European WEEE Directive

Tab. 8: Symbols.

16. Conformity

Hereby, Herbert Waldmann GmbH & Co. KG declares that the following radio equipment types are in compliance with Directive 2014/53/EU:

- LAVIGO DPS.../P
- LAVIGO DPS…/R together with the wireless module TALK modul

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: www.waldmann.com/conformity

Sommaire

1. Pour votre sécurité 47
   - 1.1 Utilisation normale 47
   - 1.2 Consignes de sécurité 47
   - 1.3 Niveaux d'avertissement 48
2. Aperçu des modèles 49
   - 2.1 Modèles de luminaire 49
   - 2.2 Géométrie 50
3. Montage 51
   - 3.1 Monter le bras vertical 51
   - 3.2 Monter le tube porteur 51
   - 3.3 Retirer le recouvrement de la tête du luminaire 52
   - 3.4 Monter la tête du luminaire | TWIN-U 52
   - 3.5 Monter la tête du luminaire | TWIN-T 53
   - 3.6 Brancher la tête du luminaire 54
   - 3.7 Insérer la carte SD 55
   - 3.8 Monter le recouvrement sur la tête du luminaire 55
   - 3.9 Monter la deuxième tête de luminaire 55
4. Positionner 55
5. Raccordement 56
6. Fonctions du luminaire 56
   - 6.1 Fonctions de commande 56
   - 6.2 Gestion de la lumière 56
7. Utiliser le luminaire 58
   - 7.1 Éléments de commande 58
   - 7.2 Allumer et éteindre le luminaire 58
   - 7.3 Faire varier l'intensité de la lumière 59
   - 7.4 Activation et désactivation de la fonction Boost 59
   - 7.5 Calibrage de la régulation de la lumière 60
   - 7.6 Régler le système LUM CONNECT MANAGE 60
8. Que faire si ? 61
9. Ajuster la tête du luminaire 63
10. Nettoyer le luminaire 63
11. Effectuer une réinitialisation 63
12. Réparer le luminaire 64
13. Démontage 64
14. Élimination 64
15. Données techniques 65
    - 15.1 Dimensions 65
    - 15.2 Valeurs électriques 65
    - 15.3 Classification 65
    - 15.4 Pictogrammes 65
16. Conformité 66

1. Pour votre sécurité

Le luminaire a été conçu selon l'état de la technique, fabriqué avec la plus grande minutie à partir de matériaux d'excellente qualité et contrôlé.

Toutefois, des dommages physiques et matériels peuvent survenir lors de son utilisation.

- Veuillez lire toutes les instructions et informations jointes.
- Observez les avertissements énoncés dans les documents et se trouvant sur l'appareil.
- N'utilisez l'appareil que dans un parfait état technique, en tenant compte de la sécurité et des dangers.
- Ce document doit toujours être disponible à proximité de l'appareil.

1.1 Utilisation normale

Le luminaire est destiné à l'utilisation à l'intérieur et à l'éclairage des locaux et des zones de travail.

1.2 Consignes de sécurité

Risque d'explosion

L'utilisation du luminaire dans des locaux présentant des risques d'explosion peut déclencher des explosions et entraîner la mort ou des blessures graves.

- **Ne pas** utiliser ce luminaire dans des locaux présentant des risques d'explosion.

Risque de décharge électrique

L'utilisation inappropriée du luminaire et le travail incorrect sur celui-ci peuvent entraîner des blessures et des dommages matériels.

- Les travaux sur le luminaire comme le montage, la réparation et le démontage doivent impérativement être effectués par un électricien qualifié.
- Comparer la tension du secteur avec la tension nominale et la fréquence indiquées sur la plaque signalétique et s'assurer qu'elles sont identiques.
- Ne raccorder le luminaire à l'alimentation électrique qu'une fois que le luminaire est entièrement monté.
- Raccorder le luminaire à un réseau d'alimentation au moyen d'un conducteur de protection.
- Séparer un câble de raccordement endommagé immédiatement de l'alimentation en courant et le faire remplacer exclusivement par le fabricant, un technicien du service après-vente mandaté par celui-ci ou une personne disposant d'une qualification comparable.
- Les travaux de maintenance et de réparation doivent être exécutés exclusivement par le fabricant, un technicien du service après-vente mandaté par celui-ci ou une personne possédant une qualification comparable.
- Avant d'effectuer des travaux sur le luminaire, il convient de le déconnecter de l'alimentation électrique.

Placer en position stable

Un basculement du luminaire peut entraîner des dommages physiques et matériels.

- Monter le luminaire en position horizontale.
- Monter le luminaire à deux.
- Placer le luminaire en position stable.

Danger lié à des pièces de rechange non appropriées

Des pièces de rechange non appropriées peuvent causer des blessures et des dommages matériels.

▶ Seul l'emploi de pièces de rechange agréées par le fabricant est autorisé.

Risque de corrosion

L'utilisation du luminaire dans des locaux humides peut causer des dommages matériels.

▶ Utiliser le luminaire exclusivement dans des locaux secs.

1.3 Niveaux d'avertissement

⚠ DANGER

Avertissement relatif à des dangers entraînant **immédiatement la mort ou des blessures graves** en cas de non-application des mesures indiquées.

⚠ AVERTISSEMENT

Avertissement relatif à des dangers pouvant entraîner **la mort ou des blessures graves** en cas de non-application des mesures indiquées.

⚠ ATTENTION

Avertissement relatif à des dangers pouvant entraîner des **blessures** en cas de non-application des mesures indiquées.

AVIS

Avertissement relatif à des dangers pouvant entraîner des **dommages matériels** en cas de non-application des mesures indiquées.

2. Aperçu des modèles

2.1 Modèles de luminaire

Pour pouvoir monter et utiliser le luminaire de manière optimale, vous devez identifier le modèle du luminaire. Pour cela, vous avez besoin du numéro de modèle du luminaire.

REMARQUE : Vous trouverez le modèle du luminaire sur le recouvrement de la tête du luminaire.

- ▶ Vérifiez le numéro de modèle du luminaire.
- ▶ Déterminez le modèle de luminaire à l'aide du tableau suivant, voir Tab. 1. Vous trouverez l'explication des fonctions dans le chapitre suivant : voir chapitre 6 « Fonctions du luminaire », page 56.

Exemple : Le numéro de modèle **DPS 28000/VTL/R/G2** correspond au modèle de luminaire suivant :

DPS	**28000**	**VTL**	**R**	**G2**
Lampadaire LAVIGO	Classe de flux lumineux : 28000 lm	Éclairage biodynamique	Version R Fonctions : ▪ Avec interrupteur ▪ À variateur de lumière ▪ Fonction Boost ▪ Détecteur PIR	Génération 2

Type	Classe de flux lumineux	Code couleur	Version	Particularité
DPS Lampadaire LAVIGO	**28000** lm	**VTL** Éclairage biodynamique	**R** Interrupteur À variateur de lumière Fonction Boost Détecteur PIR	**G2** Génération 2

Tab. 1: Aperçu des modèles.

2.2 Géométrie

Le luminaire est disponible dans diverses géométries :

TWIN-T

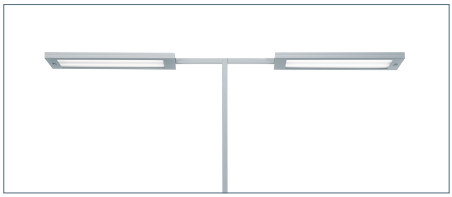


Fig. 1: TWIN-T.

TWIN-U

Fig. 2: TWIN-U.

3. Montage

⚠ AVERTISSEMENT

Pièces électriques exposées.

Danger de mort par décharge électrique.

- ▶ Ne raccorder le luminaire à l'alimentation électrique qu'une fois que le luminaire est entièrement monté.
- ▶ Faire impérativement exécuter les travaux par un électricien qualifié.

3.1 Monter le bras vertical

Selon le type de luminaire, le bras vertical est fixé de manière différente.

⚠ ATTENTION

Risque de blessure en cas de basculement du luminaire.

Dommages physiques et matériels.

- ▶ Monter le luminaire en position horizontale.
- ▶ Monter le luminaire à deux.
- ▶ Monter correctement les éléments de fixation.

- ▶ Lisez dans les instructions de montage comment le bras vertical est monté.

3.2 Monter le tube porteur

Monter le tube porteur sur le bras vertical

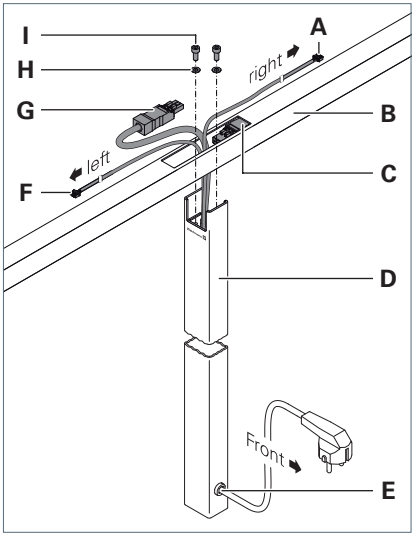


Fig. 3: Monter le tube porteur sur le bras vertical.

REMARQUE : Les câbles **A** et **F** ne sont disponibles que si le bras vertical **D** est doté de touches multifonctions.

- ▶ Faites passer le câble **G** par le bas via l'ouverture dans le tube porteur **B**, voir Fig. 3.
- ▶ Si le système est doté des câbles **A** et **F** : faites passer les câbles par le bas via l'ouverture dans le tube porteur **B**.
- ▶ Posez le tube porteur sur le bras vertical.
- ▶ Vissez le tube porteur au moyen des rondelles **H** et des vis **I**.

REMARQUE : Pour éviter de confondre les câbles **A** et **F**, ces derniers sont marqués. La face avant du luminaire est celle où, en bas, le câble d'alimentation **E** ressort du bras vertical.

- Faites passer le câble **A** (marqué « right ») vers la droite et le câble **F** (marqué « left ») vers la gauche dans le tube porteur.
- Insérez la fiche **G** dans le connecteur femelle **C** intégré au tube porteur.
- Rangez tous les câbles dans le tube porteur.

Monter le recouvrement sur le tube porteur

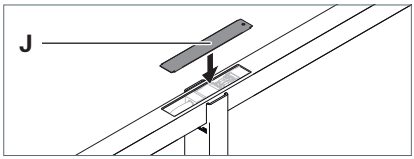


Fig. 4: Monter le recouvrement sur le tube porteur.

- Enfoncez le recouvrement **J** verticalement dans l'évidement du tube porteur, voir Fig. 4.

3.3 Retirer le recouvrement de la tête du luminaire

REMARQUE : Il faut d'abord terminer de monter le premier luminaire avant de monter le second.

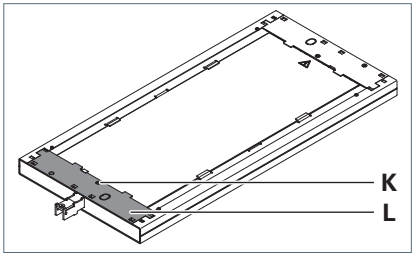


Fig. 5: Retirer le recouvrement.

- Retirez la vis **K** du recouvrement **L**, voir Fig. 5.
- Retirez le recouvrement de la tête du luminaire.

3.4 Monter la tête du luminaire | TWIN-U

Dans ce chapitre, vous découvrirez comment monter les têtes du luminaire dans le cas de la géométrie **TWIN-U**.

Monter et aligner la tête du luminaire

AVIS

Dommages matériels causés par l'endommagement des câbles électriques de la tête du luminaire.

Détérioration du luminaire.

- **Ne pas** coincer les câbles.

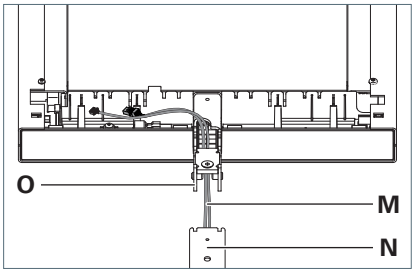


Fig. 6: Monter la tête du luminaire sur le tube porteur.

- Introduisez les câbles **M** par le bas dans le bras de support **O** sur la tête du luminaire et enfoncez le bras de support entièrement dans le tube porteur **N**, voir Fig. 6.

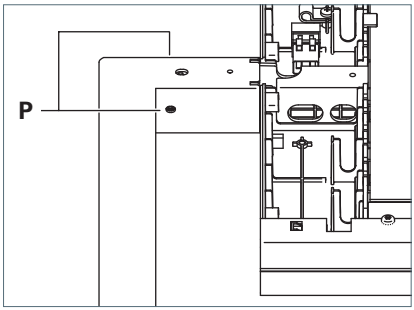


Fig. 7: Aligner la tête du luminaire à angle droit par rapport au tube porteur

▶ Alignez la tête du luminaire à angle droit par rapport au tube porteur, puis vissez manuellement au tube porteur les deux vis sans tête **P** dans le sens contraire des aiguilles d'une montre, voir Fig. 7.

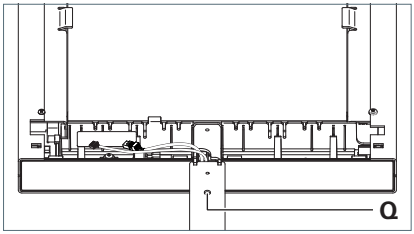


Fig. 8: Régler l'inclinaison.

▶ Soulevez la tête du luminaire pour l'aligner verticalement et vissez fermement à la main au tube porteur la vis de réglage **Q** dans le sens contraire des aiguilles d'une montre, voir Fig. 8.

Sécuriser la tête du luminaire

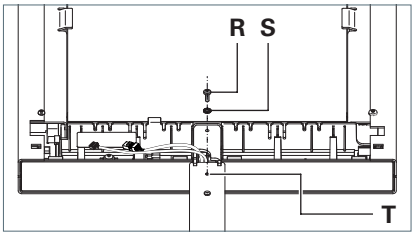


Fig. 9: Sécuriser la tête du luminaire.

▶ Vissez fermement la vis **R** avec la rondelle crantée **S** dans le trou **T** du tube porteur, voir Fig. 9.

Monter la deuxième tête du luminaire

▶ Montez et sécurisez la deuxième tête du luminaire.

3.5 Monter la tête du luminaire | TWIN-T

Dans ce chapitre, vous découvrirez comment monter les têtes du luminaire dans le cas de la géométrie **TWIN-T**.

Monter et aligner la tête du luminaire

AVIS

Dommages matériels causés par l'endommagement des câbles électriques de la tête du luminaire.

Détérioration du luminaire.

▶ **Ne pas** coincer les câbles.

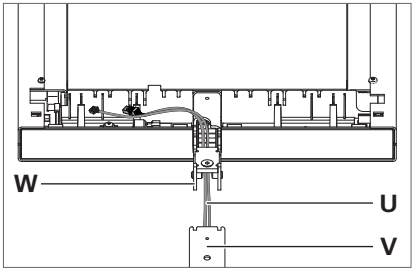


Fig. 10: Monter la tête du luminaire sur le tube porteur.

▶ Introduisez les câbles **U** par le bas dans le bras de support **W** sur la tête du luminaire et enfoncez le bras de support entièrement dans le tube porteur **V**, voir Fig. 10.

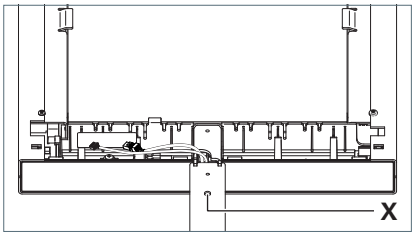


Fig. 11: Régler l'inclinaison.

▶ Soulevez la tête du luminaire pour l'aligner verticalement et vissez fermement à la main au tube porteur la vis de réglage **X** dans le sens contraire des aiguilles d'une montre, voir Fig. 11.

Sécuriser la tête du luminaire

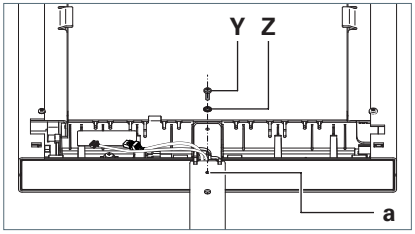


Fig. 12: Sécuriser la tête du luminaire.

▶ Vissez fermement la vis **Y** avec la rondelle crantée **Z** dans le trou **a** du tube porteur, voir Fig. 12.

Monter la deuxième tête du luminaire

▶ Montez et sécurisez la deuxième tête du luminaire.

3.6 Brancher la tête du luminaire

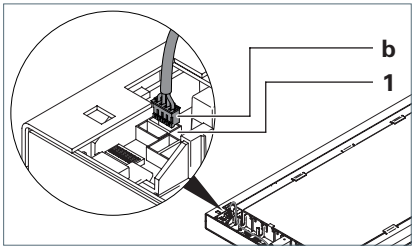
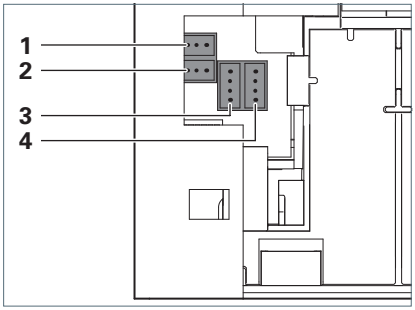


Fig. 13: Raccorder la tête du luminaire, partie 1.



N°	Désignation
1	Tastm. (élément de commande)
2	Détecteur HFMD, Détecteur PIR
3	Module TIME (VTL)
4	Module TALK, KNX/LON

Tab. 2: Affectation des connecteurs femelles.

▶ Raccordez la fiche **b** au connecteur femelle **1** « Tastm. » sur la tête du luminaire, voir Fig. 13 et voir Tab. 2.

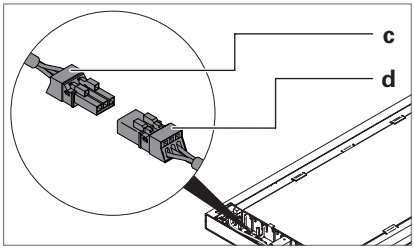


Fig. 14: Raccorder la tête du luminaire, partie 2.

▶ Raccordez le connecteur femelle **c** à la fiche **d** sur la tête du luminaire, voir Fig. 14.

3.7 Insérer la carte SD

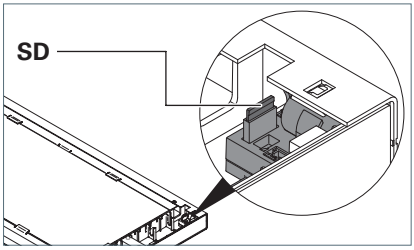


Fig. 15: Insérer la carte SD.

▶ Insérer la carte mémoire **SD** dans l'emplacement du module TIME, voir Fig. 15.

Après environ dix secondes, la DEL dans le module TIME s'éteint.

Le contenu de la carte mémoire est lu à intervalles réguliers.

3.8 Monter le recouvrement sur la tête du luminaire

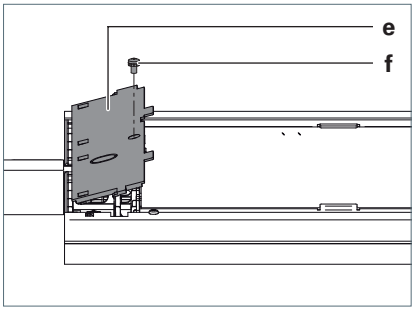


Fig. 16: Monter le recouvrement.

▶ Placez un recouvrement **e** avec les crochets sur la face inférieure du recouvrement dans les œillets sur la tête du luminaire et appuyez fermement sur le recouvrement, voir Fig. 16.

▶ Fixez le recouvrement avec la vis **f**.

3.9 Monter la deuxième tête de luminaire

▶ Pour monter la deuxième tête de luminaire, répétez les étapes 3.3 à 3.8.

4. Positionner

En fonction de la classe de puissance du luminaire, ce dernier peut satisfaire à différentes exigences sur le poste de travail.

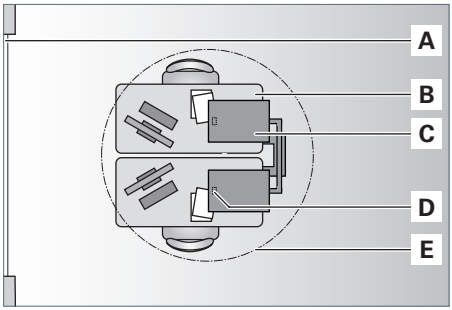


Fig. 17: Positionner TWIN-U.

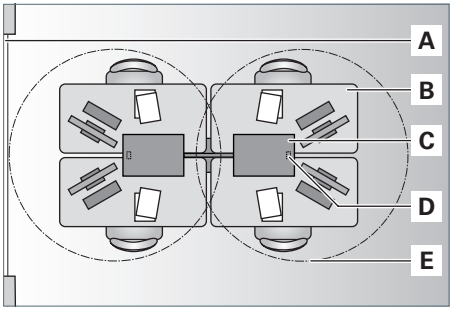


Fig. 18: Positionner TWIN-T.

N°	Désignation
A	Fenêtre
B	Zone de travail
C	Luminaire
D	Capteurs
E	Zone de détection approximative des capteurs

▶ Positionnez le luminaire de manière à éclairer une zone de travail aussi grande que possible.

5. Raccordement

⚠ AVERTISSEMENT

Pièces électriques exposées.

Danger de mort par décharge électrique.

▶ Ne raccorder le luminaire à l'alimentation électrique qu'une fois que le luminaire est entièrement monté.

AVIS

Dommages matériels dus à une tension d'alimentation erronée.

Détérioration ou destruction du luminaire.

▶ Comparer la tension du secteur avec la tension nominale et la fréquence indiquées sur la plaque signalétique et s'assurer qu'elles sont identiques.

▶ Branchez la fiche secteur sur une prise de courant.

6. Fonctions du luminaire

En fonction du modèle de luminaire, le luminaire a différentes fonctions.

Si vous voulez déterminer les fonctions du luminaire, voir chapitre 2 « Aperçu des modèles », page 49.

6.1 Fonctions de commande

Avec interrupteur

Cette fonction vous permet d'allumer et d'éteindre le luminaire.

À variateur de lumière

Cette fonction vous permet de modifier la luminosité du luminaire.

Fonction Boost

Cette fonction permet d'utiliser la lumière indirecte à sa puissance maximale.

6.2 Gestion de la lumière

Les systèmes de gestion de la lumière LUM CONNECT MANAGE combinent des capteurs de présence et des capteurs de lumière naturelle. Le luminaire est allumé uniquement quand les capteurs détectent la présence de personnes dans la pièce et que la luminosité de la lumière naturelle est insuffisante.

Principe de fonctionnement

Quand un capteur détecte la présence d'une personne dans sa zone de détection et que la luminosité de la lumière naturelle est insuffisante, le luminaire s'allume automatiquement.

Si le capteur de présence ne détecte aucun mouvement dans sa zone de détection dans un laps de temps de dix minutes, le luminaire s'éteint automatiquement.

Quand la luminosité change dans la zone de détection du capteur de lumière naturelle, LUM CONNECT MANAGE régule la luminosité du luminaire de manière à ce que la luminosité reste inchangée dans la zone de travail.

Les réglages manuels effectués sur le luminaire, comme par exemple allumer et éteindre, sont prioritaires par rapport à la gestion automatique de la lumière qui est réactivée si aucun mouvement n'a plus été constaté dans la zone de détection du capteur pendant dix minutes.

Détecteur HFMD

Le capteur de présence du système de gestion de la lumière HFMD fonctionne avec la technologie haute fréquence et détecte les plus petits mouvements dans sa zone de détection.

Fig. 19: Zone de détection de HFMD.

Détecteur PIR

Le capteur de mouvement du système de gestion de la lumière PIR fonctionne avec la technologie infrarouge passive et détecte les mouvements assez importants dans sa zone de détection.

Fig. 20: Zone de détection de PIR.

VTL

VTL est un système de gestion de la lumière autonome. VTL simule l'évolution naturelle de la lumière du jour avec une température de couleur et une intensité lumineuse correspondantes Cela influence positivement la production d'hormones et soutient le rythme biologique de manière naturelle.

Si vous voulez savoir plus de détails sur VTL, scannez ce code QR ou visitez notre site internet : www.waldmann.com.

Paramétrage

Vous pouvez adapter le système de gestion de la lumière à vos besoins individuels : lisez le mode d'emploi du système Power commande que vous trouverez dans la rubrique Service de notre site www.waldmann.com.

7. Utiliser le luminaire

Le luminaire indirect LAVIGO TWIN est équipé de deux têtes pouvant être utilisées independamment l'une de l'autre.

Les systèmes de gestion de la lumière des deux têtes du luminaire fonctionnent de manière autonome.

7.1 Éléments de commande

Vous pouvez commander le luminaire au moyen du bouton-poussoir multifonction (MFT) ou des touches sur les capteurs.

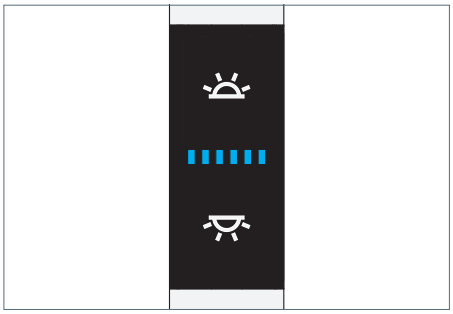


Fig. 21: Élément de commande bouton-poussoir multifonction.

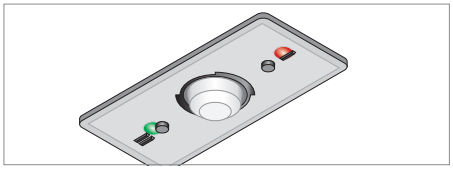


Fig. 22: Élément de commande capteur.

Touche sur le bouton-poussoir multifonction	Touche sur les capteurs
Touche supérieure	I
Touche inférieure	II

Tab. 3: Correspondance des touches.

Le tableau Tab. 3 « Correspondance des touches. » montre quelle touche du bouton-poussoir multifonction correspond à quelle touche sur les capteurs. Ainsi, la touche supérieure du bouton-poussoir multifonction correspond à la touche **I** sur les capteurs.

La commande du luminaire au moyen du bouton-poussoir multifonction est décrite dans ce mode d'emploi.

7.2 Allumer et éteindre le luminaire

Lors de la mise en marche d'un luminaire doté de la gestion de la lumière LUM CONNECT MANAGE, la commutation de la lumière indirecte et de la lumière directe se fait en différé. La régulation de la lumière est alors adaptée automatiquement aux effets de réflexion de la pièce.

Allumer et éteindre VTL

▶ Appuyez sur la touche supérieure, voir Fig. 21.

Quand vous allumez VTL, le luminaire régule la température de couleur et l'intensité lumineuse de la lumière indirecte au cours de la journée.

Quand vous éteignez VTL, cela n'a aucun effet immédiat sur la lumière directe. La régulation de la lumière reste activée. LUM CONNECT MANAGE régule la luminosité de la lumière directe quand la luminosité change dans la zone de détection du capteur de lumière naturelle. La mise en marche et l'arrêt automatiques du luminaire en fonction de la luminosité dans la pièce restent également activés. Le luminaire s'éteint automatiquement quand la luminosité de la lumière naturelle est suffisante.

Allumer et éteindre la lumière directe

▶ Appuyez sur la touche inférieure, voir Fig. 21.

Si vous arrêtez la lumière directe, la régulation de la lumière est désactivée. Quand la luminosité change dans la zone de détection du capteur de lumière naturelle, LUM CONNECT MANAGE ne régule pas la luminosité de la lumière indirecte.

La mise en marche et l'arrêt automatiques du luminaire en fonction de la luminosité dans la pièce restent activés. Le luminaire s'éteint automatiquement quand la luminosité de la lumière naturelle est suffisante.

7.3 Faire varier l'intensité de la lumière

Faire varier l'intensité de la lumière indirecte

REMARQUE: Avec ce luminaire, il n'est pas possible de varier l'intensité de la lumière indirecte.

Faire varier l'intensité de la lumière directe

▶ Appuyez sur la touche inférieure et tenez-la appuyée, voir Fig. 21.

Le luminaire modifie sa luminosité environ une seconde plus tard.

▶ Pour changer la direction de la variation de lumière, appuyez de nouveau sur la touche et tenez-la appuyée.

La luminosité réglée est enregistrée. Lors du prochain allumage du luminaire, la luminosité enregistrée antérieurement est réglée automatiquement.

La régulation de la lumière est recalibrée.

7.4 Activation et désactivation de la fonction Boost

Activation de la fonction Boost

▶ Appuyez sur la touche supérieure et tenez-la appuyée, voir Fig. 21.

La lumière indirecte fonctionne à sa puissance maximale.

La DEL bleue dans l'organe sensoriel s'allume.

VTL est désactivé.

Désactivation de la fonction Boost

▶ Appuyez sur la touche supérieure et tenez-la appuyée pendant au moins une seconde ou éteignez et allumez de nouveau VTL, voir Fig. 21.

La DEL bleue dans l'organe sensoriel ne s'allume pas.

VTL est activé.

Lors de la prochaine mise en marche automatique du luminaire, VTL est allumé.

7.5 Calibrage de la régulation de la lumière

Vous pouvez régler et enregistrer la luminosité du luminaire devant être appliquée sans changement à la zone de travail.

Conditions impératives :

- La régulation de la lumière est activée.
- La luminosité dans la pièce résultant de la lumière naturelle ou d'autres sources lumineuses est réduite au minimum.
- La lumière directe ou la lumière directe et la lumière indirecte sont allumées.

REMARQUE : Si vous calibrez la régulation de la lumière pendant que la pièce est éclairée par la lumière naturelle ou d'autres sources lumineuses, LUM CONNECT MANAGE régule la luminosité du luminaire sur un niveau élevé. En conséquence, il est possible que le luminaire ne s'éteigne pas automatiquement, même si la luminosité dans la pièce est suffisante.

▶ Réglez l'intensité de la lumière du luminaire jusqu'à ce que la luminosité dans la zone de travail ait atteint le niveau requis.

La luminosité réglée est enregistrée. Quand la luminosité change dans la zone de détection du capteur de lumière naturelle, LUM CONNECT MANAGE régule la luminosité du luminaire de manière à ce que la luminosité reste inchangée dans la zone de travail.

7.6 Régler le système LUM CONNECT MANAGE

Régler le système HFMD

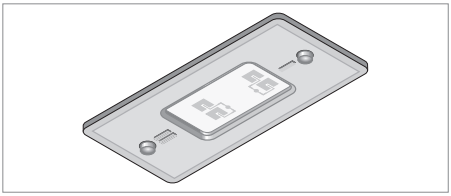


Fig. 23: Capteurs HFMD.

▶ Si vous voulez régler le système HFMD : lisez le mode d'emploi du système Power commande que vous trouverez dans la rubrique Service de notre site www.waldmann.com.

Régler le système PIR

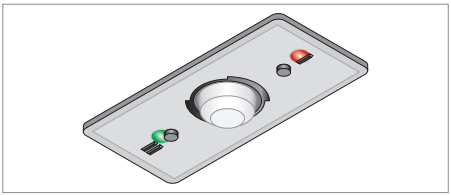


Fig. 24: Capteurs PIR.

▶ Pour aligner la zone de détection du capteur PIR, réglez la tête sphérique du capteur dans la direction souhaitée.

▶ Si vous voulez effectuer d'autres réglages : lisez le mode d'emploi du système Power commande que vous trouverez dans la rubrique Service de notre site www.waldmann.com.

8. Que faire si ?

Problème	Causes possibles	Solution
Le luminaire ne s'allume pas.	La fiche secteur n'est pas branchée.	▶ Branchez la fiche secteur sur une prise de courant.
	La fiche n'est pas correctement branchée dans la tête du luminaire.	▶ Vérifiez les fiches dans la tête du luminaire.
	Le module LED est défectueux.	▶ Contactez notre service après-vente.
Le luminaire ne réagit pas aux entrées.	La fonction logicielle est perturbée.	▶ Débranchez la fiche secteur et rebranchez-la après quelques secondes. ▶ Si l'appareil ne réagit toujours pas : Effectuez une réinitialisation, voir chapitre 11 « Effectuer une réinitialisation », page 63.
Le luminaire clignote quand il est mis en marche.	La régulation de la lumière est configurée.	▶ Attendez jusqu'à ce que le luminaire reste allumé en continu.
La commutation de lumière indirecte et de la lumière directe se fait en différé.	La régulation de la lumière est adaptée.	▶ Attendez jusqu'à ce que le luminaire reste allumé en continu.
Le luminaire ne régule pas la température de couleur et l'intensité lumineuse de la lumière indirecte au cours de la journée.	VLT est éteint.	▶ Allumez VTL, voir chapitre 7.2 « Allumer et éteindre le luminaire », page 58.
	La carte mémoire manque ou n'est pas insérée correctement.	▶ Insérez la carte mémoire dans l'emplacement du module TIME, voir chapitre 3.7 « Insérer la carte SD », page 55.
	La fonction Boost est activée.	▶ Désactivez la fonction Boost, voir chapitre 7.4 « Activation et désactivation de la fonction Boost », page 59.
	Le mode VTL est désactivé dans les réglages des paramètres.	▶ Lisez le mode d'emploi du système Power commande que vous trouverez dans la zone « Services » de notre site www.waldmann.com.

Problème	Causes possibles	Solution
Le luminaire ne s'éteint pas automatiquement, même si la luminosité due à la lumière naturelle ou à d'autres sources lumineuses est suffisante dans la pièce.	La régulation de la lumière n'est pas activée.	▶ Activez la régulation de la lumière, voir chapitre 7.6 « Régler le système LUM CONNECT MANAGE », page 60.
	La régulation de la lumière a été calibrée pendant que la pièce était éclairée par la lumière naturelle ou d'autres sources lumineuses.	▶ Calibrez la régulation de la lumière, voir chapitre 7.5 « Calibrage de la régulation de la lumière », page 60.
La tête du luminaire n'est pas alignée à l'horizontale.	L'inclinaison de la tête du luminaire n'est pas réglée de manière optimale.	▶ Ajustez la tête du luminaire, voir chapitre 9 « Ajuster la tête du luminaire », page 63.
Le câble de raccordement est endommagé.	Effet mécanique sur le câble de raccordement.	▶ Si le câble de raccordement est endommagé, le déconnecter immédiatement de l'alimentation électrique et le faire remplacer par le fabricant ou un électricien qualifié.
En cas de besoin, contactez notre service après-vente : **Ligne d'assistance : +49 77 20 60 11 70** **E-mail de SAV : service@waldmann.com**		

Tab. 4: Que faire si ?

9. Ajuster la tête du luminaire

Si la tête d'un des luminaires n'est pas alignée à l'horizontale, vous pouvez ajuster son inclinaison.

⚠ AVERTISSEMENT

Danger de mort par décharge électrique.

- ▶ Déconnecter le luminaire de l'alimentation électrique.
- ▶ Faire impérativement exécuter les travaux par un électricien qualifié.

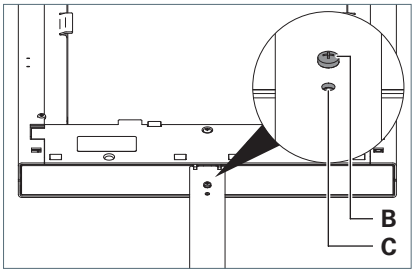


Fig. 25: Ajuster la tête du luminaire.

NOTE : Si la vis à tenon carré est insérée trop profondément dans la tête du luminaire, elle peut tomber dans le tube porteur.

- ▶ Desserrez la vis **A** au niveau du tube porteur, voir Fig. 25.
- ▶ Pour soulever un peu la tête du luminaire, tournez la vis de réglage **B** d'un tour dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- ▶ Pour baisser un peu la tête du luminaire, tournez la vis de réglage **B** d'un tour dans le sens des aiguilles d'une montre.
- ▶ Vérifiez si la tête du luminaire est alignée à l'horizontale et répétez les différentes étapes au besoin.
- ▶ Resserrez à fond la vis **A**.

10. Nettoyer le luminaire

⚠ AVERTISSEMENT

Danger de mort par décharge électrique.

- ▶ Déconnecter le luminaire de l'alimentation électrique.
- ▶ **Le luminaire ne doit pas** être mouillé pendant le nettoyage.

AVIS

Dommages matériels en cas d'emploi de détergents non appropriés.

Détérioration du luminaire.

- ▶ Vérifier si les détergents sont compatibles avec la surface.
- ▶ Nettoyez le luminaire avec un tissu et un nettoyant doux.

11. Effectuer une réinitialisation

Lors de la réinitialisation, les réglages d'usine de la commande sont rétablis.

- ▶ Déconnectez le luminaire de l'alimentation.
- ▶ Appuyez sur la touche inférieure ou supérieure, maintenez-la enfoncée et raccordez de nouveau le luminaire à l'alimentation électrique.

  Les réglages d'usine sont rétablis.

12. Réparer le luminaire

⚠ AVERTISSEMENT

Danger de mort par décharge électrique.

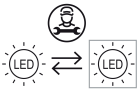
- ▶ Déconnecter le luminaire de l'alimentation électrique.
- ▶ Les réparations ne doivent être exécutées que par le fabricant, un technicien du service après-vente mandaté par le fabricant ou une personne possédant une qualification comparable.

AVIS

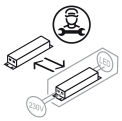
Dommages matériels dus à une réparation non conforme.

Détérioration ou destruction du luminaire.

- ▶ Seul l'emploi de pièces de rechange agréées par le fabricant est autorisé.



La source lumineuse est remplaçable par le fabricant, par le personnel de service autorisé par le fabricant ou par une personne de qualification comparable.



L'appareillage de commande est remplaçable par le fabricant, par le personnel de service autorisé par le fabricant ou par une personne de qualification comparable.

REMARQUE : Si le luminaire présente un défaut, notre équipe de service se tient à votre disposition :

Ligne d'assistance : +49 77 20 60 11 70

E-mail de SAV : service@waldmann.com

13. Démontage

⚠ AVERTISSEMENT

Danger de mort par décharge électrique.

- ▶ Déconnecter le luminaire de l'alimentation électrique.
- ▶ Faire impérativement exécuter les travaux par un électricien qualifié.

⚠ ATTENTION

Risque de blessures en cas de chute de la tête du luminaire.

Dommages physiques et matériels.

- ▶ Tenir la tête du luminaire.

- ▶ Démontez les éléments du luminaire dans l'ordre inverse du montage, voir chapitre 3 « Montage », page 51.

14. Élimination

Le luminaire est soumis à la directive européenne DEEE.

- ▶ N'éliminez pas le luminaire avec les ordures ménagères, déposez-le auprès des postes de collecte compétents désignés par les autorités.

  Une élimination conforme aux prescriptions vous permet d'éviter les effets négatifs potentiels sur l'homme et l'environnement.

15. Données techniques

REMARQUE : Les indications figurant sur la plaque signalétique du luminaire sont valables. Vous trouverez la plaque signalétique sur le recouvrement de la tête du luminaire.

15.1 Dimensions

Désignation	Valeur
TWIN-U (Forme de U)	Têtes de luminaire : 760 x 1120 x 35,5 mm
	Pied du luminaire : 500 x 470 x 10 mm
TWIN-T (Forme de T)	Têtes de luminaire : 320 x 1875 x 35,5 mm
	Pied du luminaire : 350 x 450 x 10 mm
Hauteur totale	2035 mm

Tab. 5: Dimensions.

15.2 Valeurs électriques

Désignation	Valeur
Gamme de tension	220-240 V
Gamme de fréquence	50/60 Hz
Puissance absorbée	La puissance absorbée est indiquée sur la plaque signalétique du luminaire.
Courant de mise en marche	12 A
	t = 1,83 ms
	Relais semi-conducteur avec commutation au passage par zéro
Appareillage de commande	Intégré dans la tête du luminaire

Tab. 6: Valeurs électriques.

15.3 Classification

REMARQUE : (Allemagne) Effectuer le contrôle DGUV V3 sur la tête du luminaire (vis nue).

Ce produit contient des sources lumineuses des classes d'efficacité énergétique C (lumière directe) et A (lumière indirecte).

Désignation	Valeur
Classe de protection	I
Degré de protection	IP 20
Mode de fonctionnement	Fonctionnement continu

Tab. 7: Classification.

15.4 Pictogrammes

Pictogramme	Désignation
	Attention, tension dangereuse ! Danger de choc électrique
	Classe de protection I Fonctionnement avec branchement du conducteur de protection
	Sigle de conformité CE
	Marquage UKCA
	Élimination selon la directive européenne DEEE

Tab. 8: Pictogrammes.

16. Conformité

Le soussigné, Herbert Waldmann GmbH & Co. KG, déclare que les types d'équipement radioélectrique suivant sont conformes à la directive 2014/53/UE:

- LAVIGO DPS.../P
- LAVIGO DPS…/R en combinaison avec le module TALK

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: www.waldmann.com/conformity

Indice

1. Per la vostra sicurezza ... 68
   - 1.1 Uso conforme allo scopo d'impiego ... 68
   - 1.2 Avvertenze per la sicurezza ... 68
   - 1.3 Livelli di pericolo ... 69
2. Panoramica modelli ... 70
   - 2.1 Modelli di apparecchio ... 70
   - 2.2 Geometria ... 71
3. Montaggio ... 72
   - 3.1 Montaggio del tubo verticale ... 72
   - 3.2 Montaggio del tubo di supporto ... 72
   - 3.3 Rimozione della copertura dalla testa dell'apparecchio d'illuminazione ... 73
   - 3.4 Montaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione | TWIN-U ... 73
   - 3.5 Montaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione | TWIN-T ... 74
   - 3.6 Collegamento della testa dell'apparecchio d'illuminazione ... 75
   - 3.7 Inserimento della scheda SD ... 76
   - 3.8 Montaggio della copertura sulla testa dell'apparecchio d'illuminazione ... 76
   - 3.9 Montaggio della seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione ... 76
4. Posizionamento ... 76
5. Collegamento ... 77
6. Funzioni dell'apparecchio d'illuminazione ... 77
   - 6.1 Funzioni di comando ... 77
   - 6.2 Gestione della luminosità ... 77
7. Comando ... 79
   - 7.1 Elementi di comando ... 79
   - 7.2 Accensione e spegnimento ... 79
   - 7.3 Dimmerazione ... 80
   - 7.4 Attivazione e disattivazione della funzione boost ... 80
   - 7.5 Calibrazione della regolazione della luminosità ... 81
   - 7.6 Regolazione di LUM CONNECT MANAGE ... 81
8. Cosa fare se... ... 82
9. Regolazione della testa dell'apparecchio d'illuminazione ... 84
10. Pulizia ... 84
11. Esecuzione del reset ... 84
12. Riparazione ... 85
13. Smontaggio ... 85
14. Smaltimento ... 85
15. Dati tecnici ... 86
    - 15.1 Dimensioni ... 86
    - 15.2 Valori elettrici ... 86
    - 15.3 Classificazione ... 86
    - 15.4 Simboli ... 86
16. Conformità ... 87

1. Per la vostra sicurezza

L'apparecchio d'illuminazione è sviluppato secondo lo stato della tecnica, realizzato in materiali pregiati e controllato con estrema cura.

Ciò nonostante durante il suo utilizzo possono verificarsi danni materiali o lesioni personali.

- Leggere tutte le istruzioni e informazioni allegate.
- Osservare gli avvertimenti indicati nelle istruzioni e sull'apparecchio.
- Utilizzare l'apparecchio solo se in perfette condizioni tecniche e tenendo conto dei pericoli e delle avvertenze per la sicurezza.
- Conservare le presenti istruzioni vicino all'apparecchio.

1.1 Uso conforme allo scopo d'impiego

L'apparecchio d'illuminazione è destinato all'illuminazione di ambienti e posti di lavoro interni.

1.2 Avvertenze per la sicurezza

Pericolo d'esplosione

Il funzionamento dell'apparecchio d'illuminazione in luoghi esposti al pericolo di esplosione può scatenare esplosioni e causare la morte o lesioni gravi.

- **Non** utilizzare in luoghi esposti al pericolo di esplosione.

Pericolo dovuto a scarica elettrica

L'uso inappropriato e scorretto dell'apparecchio può provocare lesioni e danni materiali.

- Fare eseguire lavori come montaggio, riparazione e smontaggio solo da un elettricista professionista.
- Assicurarsi che la tensione di rete corrisponda alla tensione nominale e alla frequenza indicate sulla targhetta.
- Collegare l'apparecchio all'alimentazione solo una volta completamente montato.
- Collegare l'apparecchio a una rete di alimentazione dotata di connettore di terra.
- Disinserire immediatamente l'alimentazione elettrica del cavo di collegamento danneggiato e farlo sostituire dal costruttore, da un tecnico di assistenza incaricato dal costruttore o da persona qualificata in maniera analoga.
- Far eseguire i lavori di manutenzione e riparazione solo dal costruttore, da un tecnico di assistenza incaricato dal costruttore o da persona qualificata in maniera analoga.
- Prima di eseguire dei lavori, disinserire l'alimentazione dell'apparecchio.

Posizionamento stabile

Se l'apparecchio d'illuminazione si ribalta, può causare dei danni materiali e lesioni personali.

- Montare l'apparecchio in posizione distesa.
- Montare l'apparecchio sempre in due.
- Posizionare l'apparecchio in modo stabile.

Pericolo causato da parti di ricambio inappropriate

Parti di ricambio inappropriate possono causare lesioni e danni materiali.

- Utilizzare esclusivamente le parti di ricambio autorizzate dal costruttore!

Pericolo di corrosione

L'utilizzo dell'apparecchio d'illuminazione in locali umidi può provocare danni materiali.

▶ Utilizzarlo solamente in locali asciutti.

1.3 Livelli di pericolo

⚠ PERICOLO

Pericoli che, in caso di mancata osservanza delle misure, causano **immediatamente gravi lesioni oppure anche la morte**.

⚠ AVVERTENZA

Pericoli che, in caso di mancata osservanza delle misure, possono causare **gravi lesioni oppure anche la morte**.

⚠ ATTENZIONE

Pericoli che, in caso di mancata osservanza delle misure, possono causare **lesioni**.

AVVISO

Pericoli che, in caso di mancata osservanza delle misure, possono causare **danni materiali.**

2. Panoramica modelli

2.1 Modelli di apparecchio

Al fine di poter montare e utilizzare l'apparecchio d'illuminazione in modo ottimale, è necessario identificare il modello. A tale scopo è necessario il numero di modello dell'apparecchio d'illuminazione.

NOTA: il numero di modello si trova sulla copertura della testa dell'apparecchio d'illuminazione.

- ▶ Controllare il numero di modello dell'apparecchio d'illuminazione.
- ▶ Determinare in base alla tabella seguente il modello dell'apparecchio, vedi Tab. 1. Per la spiegazione delle funzioni, vedi capitolo 6 "Funzioni dell'apparecchio d'illuminazione", pagina 77.

Esempio: il numero di modello **DPS 28000/VTL/R/G2** sta per il modello d'apparecchio d'illuminazione seguente:

DPS	**28000**	**VTL**	**R**	**G2**
Apparecchio d'illuminazione a stelo LAVIGO	Classe di flusso luminoso: 28000 lm	Luce biodinamica	Versione P Funzioni: ▪ Commutabile ▪ Dimmerabile ▪ Funzione boost ▪ PIR sensori	Generazione 2

Tipo	Classe di flusso luminoso	Codice cromatico	Versione	Particolarità
DPS Apparecchio d'illuminazione a stelo LAVIGO	**28000** lm	**VTL** Luce biodinamica	**R** Commutabile Dimmerabile Funzione boost PIR sensori	**G2** Generazione 2

Tab. 1: Panoramica modelli.

2.2 Geometria

L'apparecchio d'illuminazione esiste con diverse geometrie:

TWIN-T

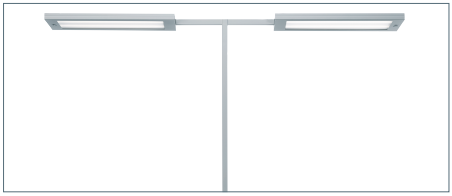


Fig. 1: TWIN-T.

TWIN-U

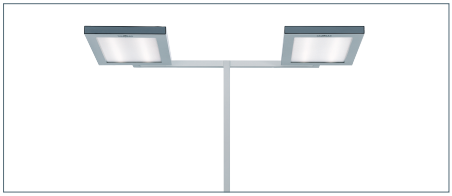


Fig. 2: TWIN-U.

3. Montaggio

⚠ AVVERTENZA

Parti elettriche esposte.

Alta tensione, pericolo di morte!

- ▶ Collegare l'apparecchio d'illuminazione all'alimentazione elettrica solo una volta completamente montato.
- ▶ Fare eseguire solo da parte di un elettricista professionista.

3.1 Montaggio del tubo verticale

A seconda del tipo dell'apparecchio d'illuminazione il tubo verticale viene fissato in modo diverso.

⚠ ATTENZIONE

Il ribaltamento dell'apparecchio d'illuminazione può causare lesioni.

Danni personali e materiali.

- ▶ Montare l'apparecchio d'illuminazione in posizione distesa.
- ▶ Montare l'apparecchio d'illuminazione sempre in due.
- ▶ Montare correttamente gli elementi di fissaggio.

- ▶ Per il montaggio del tubo verticale consultare le istruzioni per il montaggio allegate.

3.2 Montaggio del tubo di supporto

Montaggio del tubo di supporto sul tubo verticale

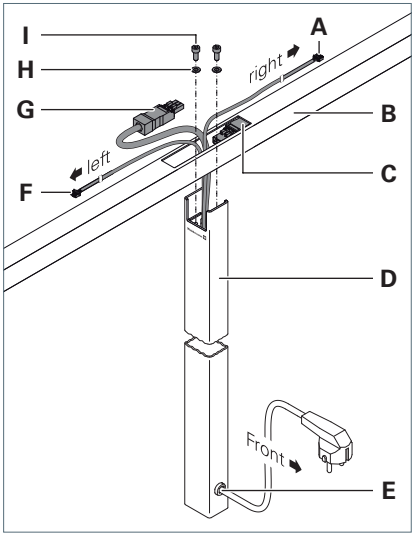


Fig. 3: Montaggio del tubo di supporto sul tubo verticale.

NOTA: i cavi **A** e **F** sono presenti soltanto se il tubo verticale **D** è dotato di pulsanti multifunzione.

- ▶ Far passare il cavo **G** dal basso attraverso l'apertura sul tubo di supporto **B**, vedi Fig. 3.
- ▶ Se i cavi **A** e **F** sono presenti: far passare i cavi dal basso attraverso l'apertura sul tubo di supporto **B**.
- ▶ Posizionare il tubo di supporto sul tubo verticale.
- ▶ Serrare il tubo di supporto utilizzando le rondelle **H** e le viti **I**.

NOTA: per evitare di confondere i cavi **A** e **F**, questi ultimi sono contrassegnati. La parte anteriore dell'apparecchio d'illuminazione è quella in cui, in basso, il cavo di collegamento **E** riesce dal tubo verticale.

- ▶ Far passare il cavo **A** (contrassegno "right") verso destra e il cavo **F** (contrassegno "left") verso sinistra attraverso il tubo di supporto.
- ▶ Inserire la presa **G** nella spina **C** sul tubo di supporto.
- ▶ Sistemare tutti i cavi nel tubo di supporto.

Montaggio della copertura sul tubo di supporto

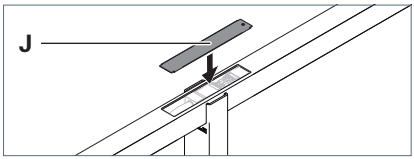


Fig. 4: Montaggio della copertura sul tubo di supporto.

- ▶ Spingere la copertura **J** verticalmente nella fessura nel tubo di supporto, vedi Fig. 4.

3.3 Rimozione della copertura dalla testa dell'apparecchio d'illuminazione

NOTA: montare completamente una testa dell'apparecchio, prima di montare la seconda.

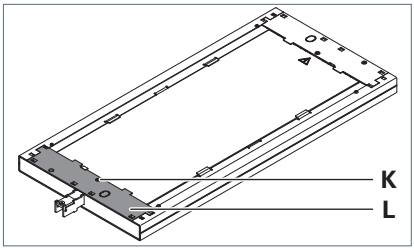


Fig. 5: Rimozione della copertura.

- ▶ Ruotare la vite **K** dalla copertura **L** vedi Fig. 5.
- ▶ Togliere la copertura dalla testa dell'apparecchio d'illuminazione.

3.4 Montaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione | TWIN-U

In questo capitolo apprenderete come montare le teste d'illuminazione con la geometria **TWIN-U**.

Montare la testa della lampada e orientarla

AVVISO

Danni materiali dovuti al danneggiamento dei cavi elettrici della testa dell'apparecchio d'illuminazione.

Danneggiamento dell'apparecchio d'illuminazione.

- ▶ **Non** incastrare i cavi.

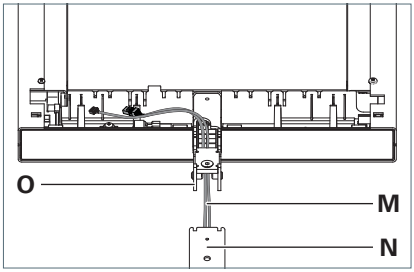


Fig. 6: Montaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione sul tubo di supporto.

- ▶ Fare passare i cavi **M** dal basso attraverso il braccio di supporto **O** sulla testa dell'apparecchio d'illuminazione e inserire il braccio di supporto completamente nel tubo di supporto **N**, vedi Fig. 6.

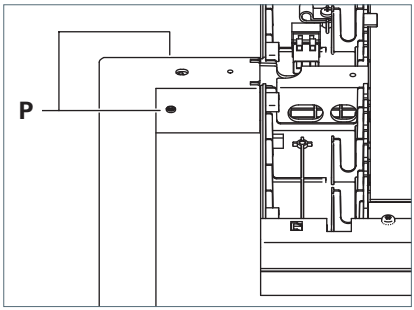


Fig. 7: Allineamento della testa dell'apparecchio d'illuminazione ad angolo retto rispetto al tubo di supporto.

▶ Orientare la testa della lampada ad angolo retto rispetto al tubo di supporto e stringere a mano le due viti senza testa **P** in senso antiorario contro il tubo di supporto, vedi Fig. 7.

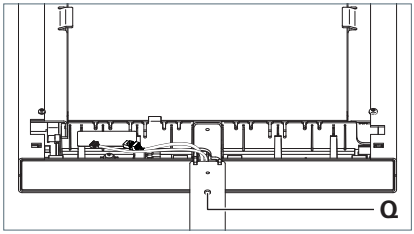


Fig. 8: Regolazione dell'inclinazione.

▶ Sollevare la testa della lampada per orientarla in senso verticale e stringere a mano la vite di regolazione **Q** in senso antiorario contro il tubo di supporto, vedi Fig. 8.

Fissaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione

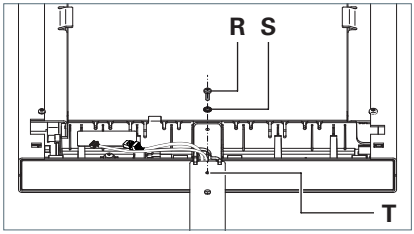


Fig. 9: Fissaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione.

▶ Avvitare la vite **R** attraverso la rondella dentellata **S** nel foro **T** sul tubo di supporto e stringere la vite, vedi Fig. 9.

Montaggio della seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione

▶ Montare e fissare la seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione.

3.5 Montaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione | TWIN-T

In questo capitolo apprenderete come montare le teste d'illuminazione con la geometria **TWIN-T**.

Montare la testa della lampada e orientarla

AVVISO

Danni materiali dovuti al danneggiamento dei cavi elettrici della testa dell'apparecchio d'illuminazione.

Danneggiamento dell'apparecchio d'illuminazione.

▶ **Non** incastrare i cavi.

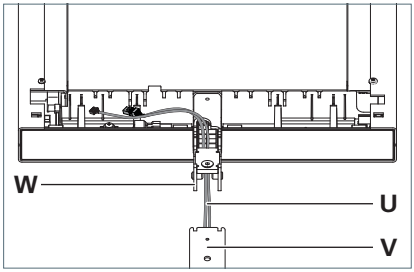


Fig. 10: Montaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione sul tubo di supporto.

▶ Fare passare i cavi **U** dal basso attraverso il braccio di supporto **W** sulla testa dell'apparecchio d'illuminazione e inserire il braccio di supporto completamente nel tubo di supporto **V**, vedi Fig. 10.

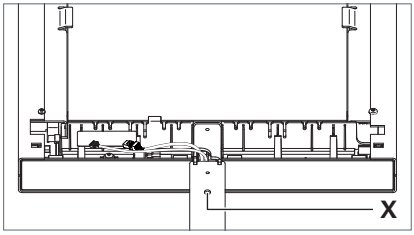


Fig. 11: Regolazione dell'inclinazione.

▶ Sollevare la testa della lampada per orientarla in senso verticale e stringere a mano la vite di regolazione **X** in senso antiorario contro il tubo di supporto, vedi Fig. 11.

Fissaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione

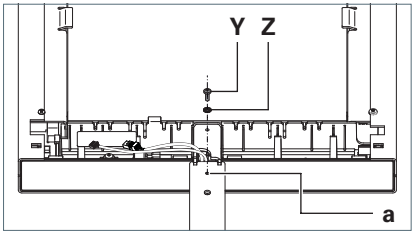


Fig. 12: Fissaggio della testa dell'apparecchio d'illuminazione.

▶ Avvitare la vite **Y** attraverso la rondella dentellata **Z** nel foro **a** sul tubo di supporto e stringere la vite, vedi Fig. 12.

Montaggio della seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione

▶ Montare e fissare la seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione.

3.6 Collegamento della testa dell'apparecchio d'illuminazione

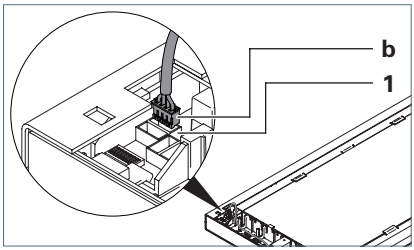
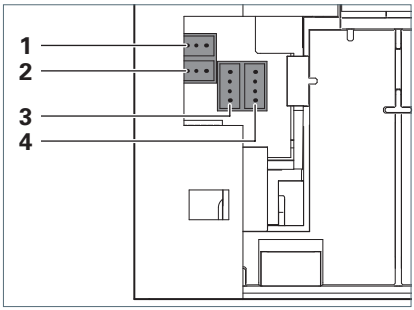


Fig. 13: Collegamento della testa dell'apparecchio d'illuminazione, parte 1.



N.	Denominazione
1	Tastm. (elemento di comando)
2	HFMD sensori, PIR sensori
3	TIME modulo (VTL)
4	TALK modulo, KNX/LON

Tab. 2: Assegnazione delle prese.

▶ Collegare la spina **b** alla presa **1** "Tastm." sulla testa dell'apparecchio d'illuminazione, vedi Fig. 13 e vedi Tab. 2.

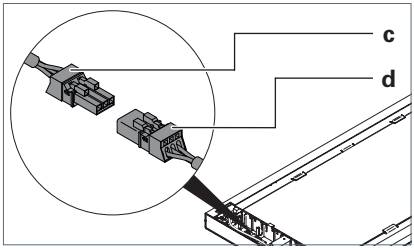


Fig. 14: Collegamento della testa dell'apparecchio d'illuminazione, parte 2.

▶ Collegare la presa **c** alla spina **d** della testa dell'apparecchio d'illuminazione, vedi Fig. 14.

3.7 Inserimento della scheda SD

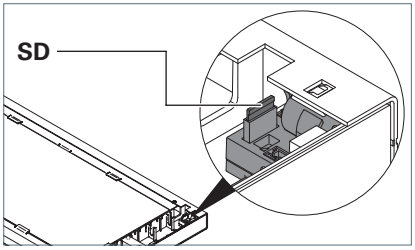


Fig. 15: Inserimento della scheda SD.

▶ Inserire la scheda di memoria **SD** nello slot del modulo TIME, vedi Fig. 15.

Passati circa dieci secondi, il LED verde nel modulo TIME si spegne.

Il contenuto della scheda di memoria viene letto a intervalli regolari.

3.8 Montaggio della copertura sulla testa dell'apparecchio d'illuminazione

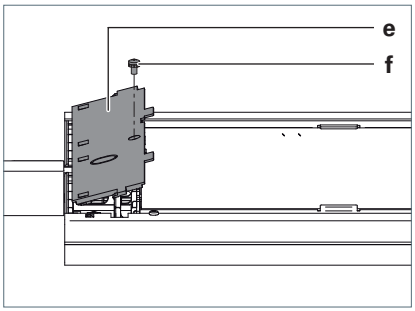


Fig. 16: Montaggio della copertura.

▶ Applicare la copertura **e** assieme ai ganci sulla parte inferiore della copertura negli occhielli sulla testa dell'apparecchio d'illuminazione e premere la copertura, vedi Fig. 16.

▶ Fissare la copertura con la vite **f**.

3.9 Montaggio della seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione

▶ Per montare la seconda testa dell'apparecchio d'illuminazione, ripetere le operazioni da 3.3 fino a 3.8.

4. Posizionamento

A seconda della classe di potenza dell'apparecchio d'illuminazione, esso può soddisfare diversi requisiti relativi alla postazione di lavoro.

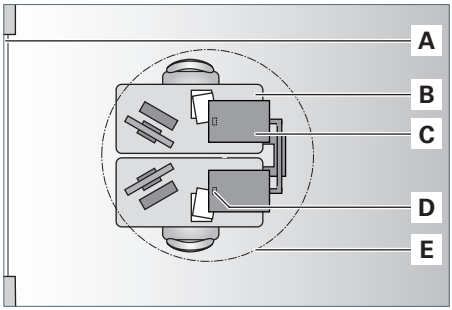


Fig. 17: Posizionamento TWIN-U.

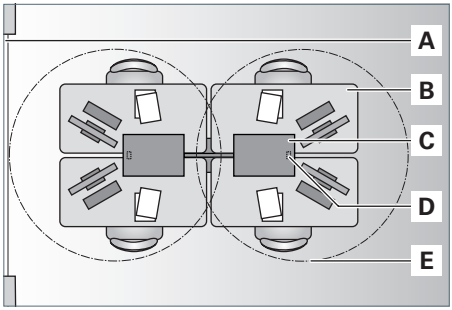


Fig. 18: Posizionamento TWIN-T.

N.	Denominazione
A	Finestra
B	Area di lavoro
C	Apparecchio d'illuminazione
D	Sensori
E	Campo d'azione approssimativo dei sensori

▶ Posizionare l'apparecchio d'illuminazione in modo tale da illuminare un'area possibilmente grande della zona di lavoro.

5. Collegamento

⚠ AVVERTENZA

Parti elettriche esposte.

Alta tensione, pericolo di morte!

▶ Collegare l'apparecchio d'illuminazione all'alimentazione elettrica solo una volta completamente montato.

AVVISO

Danni materiali dovuti a tensione di collegamento errata.

Danneggiamento o distruzione dell'apparecchio d'illuminazione.

▶ Assicurarsi che la tensione di rete corrisponda alla tensione nominale e alla frequenza indicate sulla targhetta.

▶ Innestare la spina di rete in una presa.

6. Funzioni dell'apparecchio d'illuminazione

Le funzioni dell'apparecchio d'illuminazione si distinguono a seconda del modello.

Se si desidera definire le funzioni dell'apparecchio d'illuminazione, vedi capitolo 2 "Panoramica modelli", pagina 70.

6.1 Funzioni di comando

Commutabile

Questa funzione permette di accendere e spegnere l'apparecchio d'illuminazione.

Dimmerabile

Questa funzione permette di regolare la luminosità dell'apparecchio d'illuminazione.

Funzione boost

Questa funzione consente di usare la luce indiretta alla massima potenza.

6.2 Gestione della luminosità

I sistemi di gestione della luminosità LUM CONNECT MANAGE combinano i sensori di presenza e i sensori di luce diurna. L'apparecchio d'illuminazione s'illumina solo se i sensori registrano una presenza nella stanza e se la luminosità della luce diurna non è sufficiente.

Modo di funzionamento

Se il sensore di presenza registra una presenza nel suo campo d'azione e se la luminosità della luce diurna non è sufficiente, l'apparecchio d'illuminazione si accende automaticamente.

Se il sensore non registra alcuna presenza nel suo campo d'azione nell'arco di dieci minuti, l'apparecchio d'illuminazione si spegne automaticamente.

Se la luminosità nel campo d'azione del sensore della luce diurna cambia, LUM CONNECT MANAGE regola la luminosità dell'apparecchio d'illuminazione in modo tale che la zona di lavoro venga sempre illuminata in modo omogeneo.

Le immissioni manuali sull'apparecchio d'illuminazione, come ad es. accensione e spegnimento, hanno priorità sulla gestione automatica della luminosità finché il campo d'azione dei sensori non viene abbandonato per dieci minuti.

HFMD sensori

Il sensore di presenza del sistema di gestione della luminosità HFMD funziona con la tecnologia ad alta frequenza e registra movimenti minimi nel suo campo d'azione.

Fig. 19: Campo d'azione di HFMD.

PIR sensori

Il sensore di movimento del sistema di gestione della luminosità PIR funziona con la tecnologia a infrarosso passivo e registra movimenti più grandi nel suo campo d'azione.

Fig. 20: Campo d'azione di PIR.

VTL

VTL è un sistema di gestione della luminosità che lavora in modo autonomo. Attraverso VTL viene simulato il normale andamento della luce diurna con temperatura del colore e intensità d'illuminazione adeguati. Questo influenza positivamente la produzione di ormoni e favorisce il ciclo biologico in modo naturale.

Se desiderate avere maggiori informazioni riguardo VTL, basta semplicemente scannerizzare questo codice QR o visitare il nostro sito web: www.waldmann.com

Parametrizzazione

I sistemi di gestione della luminosità LUM CONNECT MANAGE possono essere impostati secondo le esigenze individuali: leggere le istruzioni per l'uso di Power comando che si possono scaricare dall'area Service del nostro sito Internet www.waldmann.com.

7. Comando

L'apparecchio d'illuminazione a luce indiretta LAVIGO TWIN è dotato di due teste illuminanti, che possono essere regolate separatamente tra loro.

Anche i sistemi di gestione della luce di entrambe le teste degli apparecchi lavorano in modo indipendente.

7.1 Elementi di comando

Questo apparecchio può essere comandato tramite il pulsante multifunzione (MFT) o i tasti presenti sui sensori.

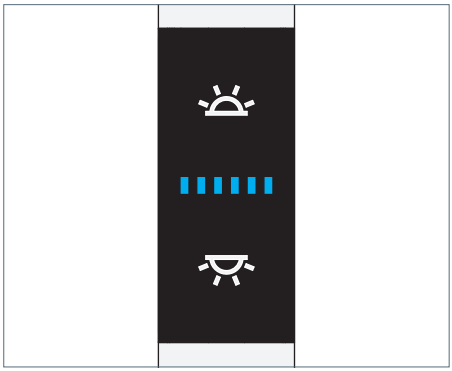


Fig. 21: Elemento di comando sul pulsante multifunzione.

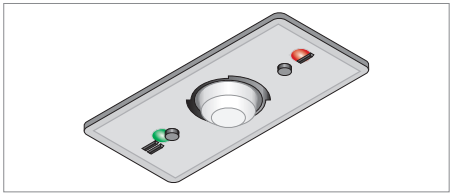


Fig. 22: Elemento di comando sul sensore.

Tasto sul pulsante multifunzione	Tasto sui sensori
Tasto superiore	I
Tasto inferiore	II

Tab. 3: Corrispondenza dei tasti.

La tabella Tab. 3 "Corrispondenza dei tasti." indica a quale tasto sui sensori LUM CONNECT MANAGE corrisponde il tasto sul pulsante multifunzione. Ad esempio, il tasto superiore sul pulsante multifunzione corrisponde al tasto **I** sui sensori.

Il comando dell'apparecchio d'illuminazione tramite il pulsante multifunzione è descritto nelle presenti istruzioni per l'uso.

7.2 Accensione e spegnimento

All'accensione di un apparecchio d'illuminazione mediante il sistema di gestione della luminosità la luce indiretta e quella diretta si accendono con sfasatura temporale. La regolazione della luminosità viene adeguata automaticamente alle condizioni di riflessione della stanza.

Accensione e spegnimento VTL

▶ Premere il tasto superiore, vedi Fig. 21.

All'accensione di VTL, l'apparecchio d'illuminazione controlla la temperatura del colore e la luminosità della luce indiretta nell'arco della giornata.

Spegnendo VTL, non si produce alcun effetto immediato sulla luce diretta. La regolazione della luminosità rimane attivata. LUM CONNECT MANAGE regola la luminosità della luce diretta se la luminosità nel campo d'azione del sensore della luce diurna cambia. L'accensione e lo spegnimento automatici dell'apparecchio d'illuminazione in funzione della luminosità nella stanza rimangono anch'essi attivati. L'apparecchio d'illuminazione si spegne automaticamente se la luminosità della luce diurna è sufficiente.

Accensione e spegnimento della luce diretta

▶ Premere il tasto inferiore, vedi Fig. 21.

Spegnendo la luce diretta viene disattivata la regolazione della luminosità. LUM CONNECT MANAGE non regola la luminosità della luce indiretta se la luminosità nel campo d'azione del sensore della luce diurna cambia.

L'accensione e lo spegnimento automatici dell'apparecchio in funzione della luminosità nella stanza rimangono attivati. L'apparecchio d'illuminazione si spegne automaticamente se la luminosità della luce diurna è sufficiente.

7.3 Dimmerazione

Dimmerazione della luce indiretta

NOTA: con questo apparecchio non è possibile dimmerare la luce indiretta.

Dimmerazione della luce diretta

▶ Premere il tasto inferiore e tenerlo premuto, vedi Fig. 21.

Dopo circa un secondo cambia la luminosità dell'apparecchio d'illuminazione.

▶ Per cambiare la direzione di dimmerazione, premere di nuovo il tasto e tenerlo premuto.

La luminosità impostata viene salvata. Alla successiva accensione, l'apparecchio viene regolato automaticamente sulla luminosità dell'ultimo spegnimento.

La regolazione della luminosità è nuovamente calibrata.

7.4 Attivazione e disattivazione della funzione boost

Attivazione della funzione boost

▶ Premere il tasto superiore e tenerlo premuto per almeno un secondo, vedi Fig. 21.

La luce indiretta viene utilizzata alla massima potenza.

Il LED blu nel sensore si accende.

VTL è disattivato.

Disattivazione della funzione boost

▶ Premere il tasto superiore e tenerlo premuto per almeno un secondo o spegnere e accendere di nuovo VTL, vedi Fig. 21.

Il LED blu nel sensore non si accende.

VTL è attivato.

Alla prossima accensione automatica dell'apparecchio, VTL viene acceso.

7.5 Calibrazione della regolazione della luminosità

Si può regolare e salvare la luminosità dell'apparecchio d'illuminazione con cui si deve illuminare in modo omogeneo la zona di lavoro.

Requisiti:

- La regolazione della luminosità è attivata.
- La luminosità nella stanza prodotta dalla luce diurna o da altre fonti di luce è minima.
- La luce diretta o la luce diretta e la luce indiretta sono accese.

NOTA: se si calibra la regolazione della luminosità mentre la stanza è illuminata dalla luce diurna o da altre fonti di luce, LUM CONNECT MANAGE regola la luminosità dell'apparecchio d'illuminazione a un livello elevato. Ciò può causare che l'apparecchio d'illuminazione non si spenga automaticamente anche se la luminosità nella stanza è sufficiente.

▶ Dimmerare l'apparecchio d'illuminazione finché la zona di lavoro non è illuminata con la luminosità desiderata.

La luminosità impostata viene salvata. Se la luminosità nel campo d'azione del sensore della luce diurna cambia, LUM CONNECT MANAGE regola la luminosità dell'apparecchio d'illuminazione in modo tale che la zona di lavoro venga sempre illuminata in modo omogeneo.

7.6 Regolazione di LUM CONNECT MANAGE

Regolazione di HFMD sensori

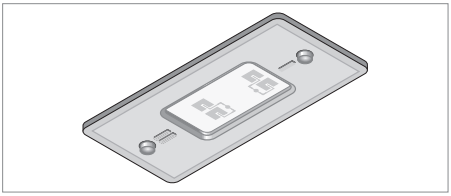


Fig. 23: Sensori HFMD.

▶ Se si desidera impostare il sistema HFMD: leggere le istruzioni per l'uso di LUM CONNECT MANAGE che si possono scaricare dall'area Service del nostro sito Internet www.waldmann.com.

Regolazione di PIR

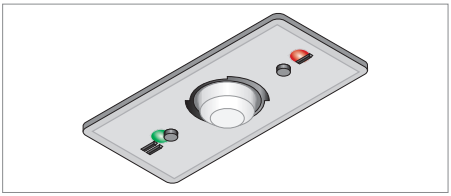


Fig. 24: Sensori PIR.

▶ Per orientare il campo d'azione di PIR, orientare il giunto a sfera del sensore nella direzione desiderata.

▶ Se si desidera effettuare altre impostazioni: leggere le istruzioni per l'uso di Power comando che si possono scaricare dall'area Service del nostro sito Internet www.waldmann.com.

8. Cosa fare se...

Problema	Possibili cause	Risoluzione
L'apparecchio d'illuminazione non emette luce.	La spina di rete non è innestata.	▶ Innestare la spina di rete in una presa.
	La spina della testa dell'apparecchio d'illuminazione non è collegata correttamente.	▶ Controllare le spine nella testa dell'apparecchio d'illuminazione.
	Il modulo LED è guasto.	▶ Prendere contatto con il nostro team di assistenza.
L'apparecchio d'illuminazione non reagisce alle immissioni.	Il software non funziona correttamente.	▶ Estrarre la spina di rete e reinserirla dopo alcuni secondi. ▶ Se il dispositivo continua a non reagire: Eseguire un reset, vedi capitolo 11 "Esecuzione del reset", pagina 84.
L'apparecchio d'illuminazione lampeggia all'accensione.	La regolazione della luminosità viene configurata.	▶ Attendere finché l'apparecchio è acceso in maniera costante.
La luce indiretta e quella diretta si accendono con sfasatura temporale.	La regolazione della luminosità viene adattata.	▶ Attendere finché l'apparecchio è acceso in maniera costante.
L'apparecchio d'illuminazione non regola la temperatura del colore e l'intensità d'illuminazione della luce indiretta nel corso del giorno.	VTL è spento.	▶ Accendere VTL, vedi capitolo 7.2 "Accensione e spegnimento", pagina 79.
	La scheda di memoria non è presente o non è stata inserita in modo corretto.	▶ Inserire la scheda di memoria nello slot del modulo TIME, vedi capitolo 3.7 "Inserimento della scheda SD", pagina 76.
	La funzione boost è stata attivata.	▶ Disattivare la funzione boost, vedi capitolo 7.4 "Attivazione e disattivazione della funzione boost", pagina 80.
	Il funzionamento VTL è stato disattivato nelle impostazioni dei parametri.	▶ Leggere le istruzioni per l'uso di LUM CONNECT MANAGE scaricabili dall'area service della nostra homepage www.waldmann.com.

Problema	Possibili cause	Risoluzione
L'apparecchio d'illuminazione non si spegne automaticamente neanche se l'illuminazione nella stanza prodotta dalla luce diurna o da altre fonti di luce è sufficiente.	La regolazione della luminosità non è attivata.	▶ Attivare la regolazione della luminosità, vedi capitolo 7.6 "Regolazione di LUM CONNECT MANAGE", pagina 81.
	La regolazione della luminosità è stata calibrata mentre la stanza era illuminata dalla luce diurna o da altre fonti di luce.	▶ Calibrare la regolazione della luminosità, vedi capitolo 7.5 "Calibrazione della regolazione della luminosità", pagina 81.
La testa dell'apparecchio non è orientata orizzontalmente.	L'inclinazione della testa dell'apparecchio d'illuminazione non è regolata in modo ottimale.	▶ Regolare la testa dell'apparecchio d'illuminazione, vedi capitolo 9 "Regolazione della testa dell'apparecchio d'illuminazione", pagina 84.
Il cavo di collegamento è danneggiato.	Effetto meccanico sul cavo di collegamento.	▶ Scollegare immediatamente dall'alimentazione elettrica il cavo di collegamento danneggiato e farlo sostituire dal costruttore o da un elettricista professionista.
Nel caso in cui si desideri prendere contatto con il nostro servizio di assistenza, il nostro team di assistenza è reperibile ai seguenti recapiti: **Hotline di assistenza: +49 77 20 60 11 70** **E-mail di assistenza: service@waldmann.com**		

Tab. 4: Cosa fare se...

9. Regolazione della testa dell'apparecchio d'illuminazione

Se una testa dell'apparecchio non è orientata orizzontalmente, è possibile regolarne l'inclinazione.

⚠ AVVERTENZA

Alta tensione, pericolo di morte!

- ▶ Scollegare l'apparecchio d'illuminazione dall'alimentazione elettrica.
- ▶ Fare eseguire solo da parte di un elettricista professionista.

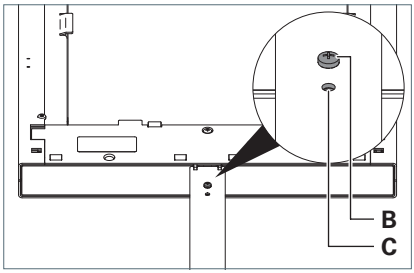


Fig. 25: Regolazione della testa dell'apparecchio d'illuminazione.

NOTA: Se la vite di regolazione viene avvitata troppo nella testa dell'apparecchio d'illuminazione, essa può cadere nel tubo di supporto.

- ▶ Allentare la vite **A** sul tubo di supporto, vedi Fig. 25.
- ▶ Per sollevare leggermente la testa dell'apparecchio d'illuminazione, ruotare la vite di regolazione **B** di un giro in senso antiorario.
- ▶ Per abbassare leggermente la testa dell'apparecchio d'illuminazione, ruotare la vite di regolazione **B** di un giro in senso orario.
- ▶ Verificare se la testa dell'apparecchio d'illuminazione è orientata orizzontalmente e ripetere le operazioni, se necessario.
- ▶ Stringere la vite **A**.

10. Pulizia

⚠ AVVERTENZA

Alta tensione, pericolo di morte!

- ▶ Scollegare l'apparecchio d'illuminazione dall'alimentazione elettrica.
- ▶ **Non** pulire con un panno umido.

AVVISO

Danni materiali dovuti a detergenti errati.

Danno all'apparecchio d'illuminazione.

- ▶ Rispettare la compatibilità dei detergenti con la superficie.

- ▶ Pulire l'apparecchio d'illuminazione con un panno e un detergente non aggressivo.

11. Esecuzione del reset

Eseguendo il reset vengono ripristinate le impostazioni di fabbrica dell'unità di controllo.

- ▶ Scollegare l'apparecchio d'illuminazione dall'alimentazione elettrica.
- ▶ Premere e tenere premuto il tasto superiore o quello inferiore e ricollegare l'apparecchio d'illuminazione all'alimentazione elettrica.

  Le impostazioni di fabbrica sono state ripristinate.

12. Riparazione

⚠ AVVERTENZA

Alta tensione, pericolo di morte!

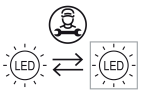
- ▶ Scollegare l'apparecchio d'illuminazione dall'alimentazione elettrica.
- ▶ Far eseguire le riparazioni solo dal costruttore, da un tecnico di assistenza incaricato dal costruttore o da persona qualificata in maniera analoga.

AVVISO

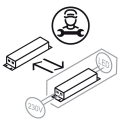
Danni materiali dovuti a lavori di riparazione eseguiti scorrettamente.

Danneggiamento o distruzione dell'apparecchio d'illuminazione.

- ▶ Utilizzare esclusivamente le parti di ricambio autorizzate dal costruttore!



La sorgente luminosa può essere sostituita dal produttore, da personale di servizio autorizzato dal produttore o da una persona qualificata equivalente.



L'unità di alimentazione può essere sostituita dal produttore, da personale di servizio autorizzato dal produttore o da una persona qualificata equivalente.

NOTA: se si dovesse verificare un difetto sull'apparecchio d'illuminazione, i contatti per il nostro servizio di assistenza sono:

Hotline di assistenza: +49 77 20 60 11 70

E-mail di assistenza:
service@waldmann.com

13. Smontaggio

⚠ AVVERTENZA

Alta tensione, pericolo di morte!

- ▶ Scollegare l'apparecchio d'illuminazione dall'alimentazione elettrica.
- ▶ Fare eseguire solo da parte di un elettricista professionista.

⚠ ATTENZIONE

Pericolo di lesioni, la testa dell'apparecchio d'illuminazione può cadere.

Danni personali e materiali.

- ▶ Tenere ferma la testa dell'apparecchio d'illuminazione.

- ▶ Smontare l'apparecchio d'illuminazione nell'ordine inverso rispetto al montaggio, vedi capitolo 3 "Montaggio", pagina 72.

14. Smaltimento

L'apparecchio d'illuminazione è soggetto alla direttiva europea RAEE.

- ▶ Non smaltire l'apparecchio d'illuminazione insieme ai rifiuti domestici, ma conferirlo ai punti di smaltimento autorizzati.

  Lo smaltimento regolare serve per evitare pericoli per l'uomo e l'ambiente.

15. Dati tecnici

NOTA: valgono le informazioni riportate sulla targhetta dell'apparecchio d'illuminazione. La targhetta identificativa si trova sulla copertura della testa dell'apparecchio.

15.1 Dimensioni

Denominazione	Valore
TWIN-U Forma a U	Teste dell'apparecchio: 760 x 1120 x 35,5 mm
	Base dell'apparecchio: 500 x 470 x 10 mm
TWIN-T Forma a T	Teste dell'apparecchio: 320 x 1875 x 35,5 mm
	Base dell'apparecchio: 350 x 450 x 10 mm
Altezza totale	2035 mm

Tab. 5: Dimensioni.

15.2 Valori elettrici

Denominazione	Valore
Gamma di tensione	220-240 V
Gamma di frequenza	50/60 Hz
Potenza assorbita	La potenza assorbita è indicata sulla targhetta dell'apparecchio.
Corrente d'inserzione	12 A
	t = 1,83 ms
	Relè a semi conduttore con commutazione al passaggio di zero
Unità di alimentazione	Integrato nella testa dell'apparecchio

Tab. 6: Valori elettrici.

15.3 Classificazione

NOTA: (Germania) eseguire il test DGUV V3 sulla testa dell'apparecchio (vite nuda).

Questo prodotto contiene sorgenti luminose delle classi di efficienza energetica C (luce diretta) e A (luce indiretta).

Denominazione	Valore
Classe di protezione	I
Grado di protezione	IP 20
Modo operativo	Funzionamento continuo

Tab. 7: Classificazione.

15.4 Simboli

Simbolo	Denominazione
	Attenzione, tensione elettrica pericolosa! Pericolo di folgorazione
	Classe d'isolamento I Funzionamento con conduttore di terra collegato
	Marcatura di conformità CE
	Marcatura UKCA
	Smaltimento secondo la direttiva europea WEEE (RAEE).

Tab. 8: Simboli.

16. Conformità

Il fabbricante, Herbert Waldmann GmbH & Co. KG, dichiara con la presente che i seguenti tipi di apparecchiatura radio sono conformi con la direttiva 2014/53/UE:

- LAVIGO DPS.../P
- LAVIGO DPS…/R in combinazione con il modulo TALK

Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: www.waldmann.com/conformity

Waldmann

ENGINEERS OF LIGHT

Herbert Waldmann GmbH & Co. KG
Peter-Henlein-Straße 5
78056 Villingen-Schwenningen
Germany

Telefon +49 7720 601 0
Telefax +49 7720 601 290

www.waldmann.com
info@waldmann.com

© H. Waldmann GmbH & Co. KG | Gebrauchsanweisung | Best.-Nr. 405420811-00803143 | nB/06/2024 | TB | Printed in Germany | Änderungen vorbehalten | 17.06.2024